



Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang

Freitag, 19. Dezember 2025

Nummer 51/52



*Frohe gesegnete
Weihnachten
und ein glückliches
und gesundes Jahr 2026*

wünschen der Gemeinderat,
Bürgermeister Holger Lehr,
sowie alle Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter der Gemeinde.

„Das Lebkuchenmann Abenteuer“
gestaltet von den Kindern
der Montessori Kinderhäuser in Grünkraut



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45

DE03 6519 1500 0015 3940 42
BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>
Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen
Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen

Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) **116117 (Anruf ist kostenlos)**

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus
Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Bitte immer telefonisch Anmelden!

Samstag/Sonntag 20.12./21.12.2025**Kleintierpraxis A. Kirsch**

Tel.: 07 51/95 88 44 00

Heiligabend/Weihnachten 24./25.12.2025**AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg**

Tel.: 07 51/7 91 25 70

2.Weihnachtsfeiertag, 26.12.2025**Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia**

Tel.: 07 51/36 31 40

Samstag/Sonntag 27.12./28.12.2025**Tierklinik Dr. Ganai und Dr. Ewert.**

Tel.: 07 51/4 44 30

Silvester/Neujahr 31.12.25/01.01.2026**Kleintierpraxis A. Kirsch**

Tel.: 07 51/95 88 44 00

Samstag/Sonntag 03.01./04.01.2026**AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg**

Tel.: 07 51/7 91 25 70

Dreikönig, 06.01.2026**Kleintierpraxis Baienfurt**

Tel.: 07 51/56 04 08 08

Samstag/Sonntag 10.01./11.01.2026**Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia**

Tel.: 07 51/36 31 40

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:



Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Montag, 22.12.	Spiel Mit - Kartenspiele und Gesellschaftsspiele	14:30	Haus der Mitte	Maidi Zorell-Fonfara 0751 62765
Wir machen Winterpause und wünschen allen gesegnete Weihnachten und alles Gut für das Neue Jahr!				
Montag, 05.01.	Spiel Mit - Kartenspiele und Gesellschaftsspiele	14:30	Haus der Mitte	Maidi Zorell-Fonfara 0751 62765
Dienstag, 06.01.	Dreikönig			
Mittwoch, 07.01.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885
Freitag, 09.01.	Kurzwandern	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	Inge 6 27 29 Margret 99319390

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Thermalbaden startet wieder im Neuen Jahr!

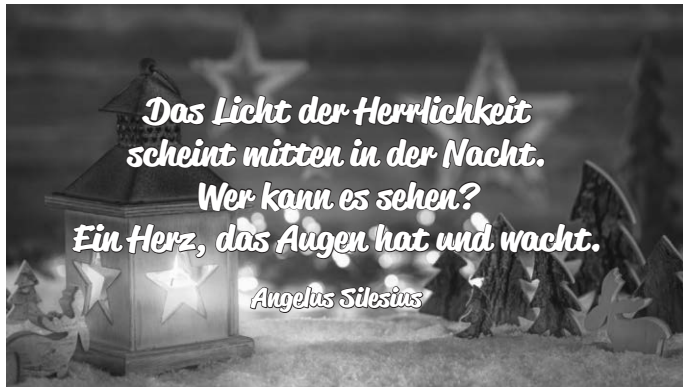
Hurra, die lange Pause ist vorbei! Das beliebte Thermalbaden in der Therme Bad Waldsee findet ab 26. Januar wieder 14-tägig statt und startet mit vielen Vorteilen:

- Gemeinsame Fahrt mit dem Gemeindemobil – keine Parkplatzsuche, weniger Parkgebühren – einfach Platz nehmen und entspannen!
- Eintritt mit Rabattkarte
- Dadurch entstehen pro Teilnehmer (je nach Anzahl) Kosten zwischen 15 € und 20 € für 2 Stunden Genuss im warmen Thermalbad

- Die Rückkehr ist gegen 11.45 Uhr – 12.00 Uhr, so dass Sie am Mittagstisch im Haus der Mitte teilnehmen können (und danach ein Mittagsschläfchen...)

Treffpunkt (und Abfahrt) ist um 8.25 Uhr auf dem Parkplatz bei der Festhalle und um 8.30 Uhr am Haus der Mitte. Weitere Termine fürs Thermalbaden sind: 09. und 23. Februar, 09. und 23. März usw. Die Termine finden Sie im Mitteilungsblatt unter „Schöpferischer Ruhestand“.

Weitere Infos erhalten Sie bei Monika Tittel, Tel. 0751 – 67016 oder bei Ulrich Wagner, Tel. 0152 09827331



Winterpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den **Kalenderwochen 52/2025, 01/2026 und 02/2026** Winterpause.

Nächste Veröffentlichung: 16.01.2026

Abgabeschluss: 12.01.2026, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Kulturforum

ROCK IM PFARRSTADEL MIT POWER AGE



DIE ULTIMATIVE AC/DC-TRIBUTE-BAND. AUTHENTISCHER SOUND, ECHTE LEIDENSCHAFT!

Auch dieses Jahr kurz vor Jahreswechsel wieder satter Gitarren-Sound, harte Drums und eine Stimme, die einen glauben lässt, Bon Scott persönlich stünde auf der Bühne und verleiht den Hits wie „Whole Lotta Rosie“ und „Highway To Hell“ eine nahezu deckungsgleiche Qualität.

Die Band „Powerage“ ist mehr als nur eine Coverband und hat sich der Musik von AC/DC mit Hingabe verschrieben. Mit einer authentischen Live-Performance, die bereits Rockgrößen wie „Slade“ und „Sweet“ begeisterte, steht die Band den australischen Vorbildern in nichts nach.

Als regelmäßige Gäste im Pfarrstadel Grünkraut bieten sie eine perfekte Illusion des legendären AC/DC-Sounds der 1970er Jahre und gelten als eine der authentischsten AC/DC-Tribute-Bands.

IM PFARRSTADEL

Eintritt 18€

Einlass 19:00 Uhr
Beginn 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf und
telefonische Reservierung im
Rathaus Grünkraut, Zimmer
Nr. 0.1, Tel 0751 / 7602 11
bei Fr. Erath-Klump

Kostenlose Parkplätze an der
nahegelegenen Festhalle.

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:

WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 25.11.2025 Bebauungsplan „Brühlacker“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

- Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss

Herr Schuster vom Architekturbüro LEHENDrei erläuterte das Bebauungsplanverfahren.

Das Gebiet umfasst 1,7 ha und wurde im Wesentlichen aus dem Gemeindeentwicklungskonzept entwickelt und bietet rund Platz für 70 - 75 Wohnungen. Er lobte die gute, konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und die zügige Verfahrensdauer mit rund 14 Monaten.

Herr Schuster ging auf die Grundzüge der Planung ein: Aus sechs Baukörpern wurden letztlich fünf, mit der Möglichkeit eines 4. Nichtvollgeschosses entlang der L335 als Kompensation.

Idee hinter dem breiten Angebot ist unter anderem, guten alternativen Wohnraum für Menschen anzubieten, denen der bestehende Wohnraum (z.B. in einem Haus) zu groß wird. Dadurch wird wiederum auch Platz für Familien geschaffen. Aber auch generell soll kleinteiliger Wohnraum in Grünkraut angeboten werden.

Der Bebauungsplan „Brühlacker“ wurde in der Fassung vom 28.10.2025 als Satzung durch den Gemeinderat beschlossen.

Sanierung der Wasserversorgung

- Jahresbericht 2024 zur Betriebsführung durch die techn. Werke Schussental
- Sachstand der Sanierungsmaßnahmen 2025
- Maßnahmenplan für die Jahre 2026 ff

Seit 2022 ist die Betriebsführung der Wasserversorgung an die Technischen Werke Schussental vergeben. Im Jahr 2025 wurden folgende Maßnahmen beschlossen:

- Umtrassierung/Neubau Hauptzuführung vom Hochbehälter/Gommetsweiler bis Gewerbegebiet Gullen
 - Erweiterung „äußerer Hauptring/Westring“ von Gullen bis Staig/Meuschenmoos und weiter bis Friedach
 - Löschwasserberechnung - Netzkalibrierung
- Aufgrund der erhöhten Kostenberechnung wurde in der Ausschreibung nur die Strecke von Gommetsweiler bis zur Einmündung Römerweg ausgeschrieben und vergeben. Der Rest wurde auf 2026 verschoben.

Für 2026 ist die Erweiterung „äußerer Hauptring/Westring“ von Friedach bis Staig, sowie die restliche Erweiterung „äußerer Hauptring/Westring“ von Gullen bis Staig/Meuschenmoos geplant.

Mit diesen beiden Abschnitten wird der äußere Ring komplett geschlossen sein.

Herr Wuhrer von der TWS erklärte die Betriebsaufgaben der TWS als technischer Betriebsführer.

Beim Radweg nach Sigmarshofen wurden 1.068 m neue Leitungen verlegt und ein großer Druckmindererschacht gebaut sowie der Weiler Tobel neu erschlossen.

Nachdem die Kostenberechnung für die Maßnahmen 2025 zu hoch lag, wurde ein Teil der Erneuerung zwischen Gommetsweiler und Staig auf das Jahr 2026 verschoben und deshalb dieses Jahr nur bis zum Römerweg gebaut. Die 1,5 km lange Maßnahme befindet sich in den Endzügen.

2026 soll neben des vollständigen Lückenschlusses bis Staig und Friedach auch die Verbindung Gullen bis zur Buchenstraße erfolgen. Die Kosten liegen geschätzt insgesamt bei rund

555.000 €. Für die Jahre 2027 und 2028 soll dann die anfällige Hauptleitung in der Buchenstraße-Ahornweg-Lindenstraße erneuert werden. Die Vorbereitung mit vielen Hausanschlüssen ist aufwendig. Hierzu wird es in 2026 eine Bürgerinfo geben.

Die sogenannte kritische „Moorleitung“ ist mittlerweile außer Betrieb.

Der Gemeinderat stimmte dem aktualisierten Investitions- und Sanierungsprogramm und den damit verbundenen Haushaltsmitteln für 2026 zu.

Aufbau eines Nahwärmenetzes

- Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung
- Beauftragung zur Ausschreibung

In der Sitzung stellte Herr Stecher vom Büro KJEM die Ergebnisse des Vergleichs Intracting/Contracting vor, ebenso die Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsberechnung.

Wunsch des Gemeinderates war zu überprüfen, inwieweit private Haushalte mit angeschlossen werden können.

Herr Stecher ging auf den Nahwärmepreis ein, der sich aus dem Grundpreis und dem Arbeitspreis zusammensetzt. Es wurden einzelne Gebiete untersucht. Dabei hatte sich das Kerngebiet der öffentlichen Gebäude, welche als Ankerkunden in Frage gekommen wären, herauskristallisiert.

Nach Abwägung sämtlicher Faktoren ergab sich in der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung - entgegen aller anderen Einschätzungen im Vorfeld - ein deutlich negatives Ergebnis für Privatpersonen.

Herr Stecher empfahl daher, nicht in eine Contractingausschreibung zu gehen.

Die politischen Erwartungen waren groß und das Ergebnis ernüchternd, jedoch eindeutig und logisch. Das Verhältnis von hohen Investitionen zu geringen Wärmeabnahmen liege zu weit auseinander. Wenn die Anzahl der Privaten nicht zustande käme, was aufgrund der errechneten Preise sehr wahrscheinlich ist, dann würde man auch noch weniger Zuschüsse bekommen als eingerechnet und der Preis würde sich wiederum weiter verteuern.

Es ist unter den derzeitigen Rahmenbedingungen leider kein Konzept für private Anschlüsse möglich und es wird ein rein kommunales Netz empfohlen. Die Gemeinderäte äußern ihr Bedauern darüber.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, die Eigenversorgung der kommunalen Gebäude weiter zu entwickeln.

Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 21.10.2025 wurde genehmigt.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung waren keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Bekanntgaben

- Tourismusregion Waldburg

Die Stelle bei der Tourismusregion Waldburg wird nicht mehr besetzt. Stattdessen erfolgt eine Bearbeitung der notwendigen Aufgaben im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses beim Zweckverband Württembergisches Allgäu in Wangen, bei dem die Gemeinde Grünkraut ebenfalls Mitglied ist

- Abrechnung Radabstellanlagen

Nach mehrjährigem aufwendigen und unbefriedigenden Förderverfahren konnte die Maßnahme durch großes Engagement der Verwaltung endlich zum Abschluss gebracht werden. Dabei wurden nahezu alle Bushaltestellen mit einfachen Anlehnbügeln ausgestattet, zudem Anlagen bei der Schule, der Bücherei, dem Pfarrstadel und der Festhalle installiert. Insgesamt wurden 64 neue Stellplätze geschaffen, davon 18 ohne Förderung. Die Fördersumme beträgt 11.500 €, die Kos-

ten für die Bügel inkl. Aufstellung rund 10.000 €. Der Aufwand in der Verwaltung wurde nicht separat erfasst.

- **Sondervermögen des Bundes (LuKIFG) – Voraussichtliche Kommunale Budgets**

Der Gesetzentwurf nennt neun Bereiche, in die die Mittel für Sachinvestitionen vor allem fließen sollen:

- Bevölkerungsschutz,
- Verkehrsinfrastruktur,
- Krankenhaus-, Rehabilitations- und Pflegeinfrastruktur,
- Energie- und Wärmeinfrastruktur,
- Bildungsinfrastruktur,
- Betreuungsinfrastruktur,
- Wissenschaftsinfrastruktur,
- Forschung und Entwicklung
- sowie Digitalisierung

Ziel ist es, bestehende Defizite im Bereich der Infrastruktur abzubauen, die in der Aufgabenzuständigkeit von Ländern und Kommunen liegen. Das Finanzvolumen von 100 Milliarden Euro ergänzt die weiterhin notwendigen Anstrengungen der Länder und Kommunen für die dauerhafte Sicherstellung ihrer Investitionstätigkeit in die öffentliche Infrastruktur.

Für die Gemeinde Grünkraut wird das „vorläufige“ Budget auf 2.078.720,38 € festgesetzt und könnte beispielsweise beim Bau des Feuerwehrhauses bzw. Bauhofes herangezogen werden. Der Gemeinderat muss über die Verwendung noch beraten. Wann die Auszahlung erfolgt, bzw. wie das Antragsverfahren ist, wird noch geklärt

Wasserzählerablesung

Am 16.12.2025 werden die Ablesekarten für Wasserzähler versendet.

Sie können wie gewohnt die Zählerdaten mit Hilfe der QR Codes oder unter folgenden Link die Daten direkt an die Gemeindeverwaltung übermitteln.

Das Portal zur Erfassung der Zählerstände kann unter folgendem Link aufgerufen werden:

<https://buenger-finanzen-infoma.komm.one/>
Gemeinde-Gruenkraut

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Baustelle B32 zwischen Schlierer Straße und Wiesenweg

An der B 32, Bauabschnitt zwischen Schlierer Straße und Wiesenweg wird gerade die Wasserleitung verlegt.

Die Bauarbeiten dauern noch bis voraussichtlich 22.12.2025 an, so dass bis zu diesem Zeitpunkt der Geh- und Radweg gesperrt ist und die Geschwindigkeitsreduzierung, bzw. halbseitige Sperrung im Bereich der Arbeitsstelle bestehen bleibt.

Ihre Gemeindeverwaltung

Baustelle Bushaltestelle Atzenweiler an der B 32

An der B 32, Bushaltestelle Atzenweiler bis Einmündung zur Schlierer Straße wird gerade die Wasserleitung verlegt. Die Bauarbeiten dauern noch bis voraussichtlich 22.12.2025 an, so dass bis zu diesem Zeitpunkt der Geh- und Radweg gesperrt ist und die Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich der Arbeitsstelle bestehen bleibt.

Ihre Gemeindeverwaltung



Öffnungszeiten Rathaus zwischen den Jahren

Zwischen den Feiertagen sind wir am **29. und 30.12.2024 in einer Sparbesetzung vormittags** für Sie erreichbar.

Bitte klären Sie telefonisch ab, ob

Ihr Ansprechpartner im Haus ist.

Das Rathaus ist am **Freitag, 02.01.2026 und Montag, 05.01.2026 geschlossen**.

In Trauerangelegenheiten melden Sie sich bitte unter 0751-760224.

Am 7. Januar 2026 sind wir gerne wieder für Sie da.

Ihre Gemeindeverwaltung
wünscht Ihnen schöne Feiertage!

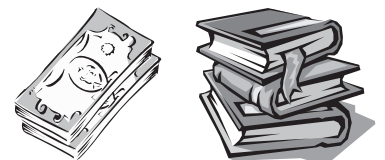
Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de



Fundamt

Gefunden wurden:

- Rosa Kinderloop (Kreuzung Brühlstraße/Tulpenstraße)
- Zu erfragen beim Bürgermeisteramt 0751/7602-26.

Informationen

Information zur Instandhaltungsmaßnahme an den Masten der 110-kV-Leitung LA 0004, Grünkraut - Buch

Die Netze BW GmbH, Stuttgart, hat die Firma VOLTEX Freileitungsbau, Verler Str. 70, 33689 Bielefeld, mit der Durchführung einer Instandhaltungsmaßnahme (Austausch einzelner Maststahlelemente) an den Masten der Leitungsanlage 0004 zwischen Grünkraut, Ravensburg, Tettnang und Meckenbeuren beauftragt.

Mit den Arbeiten wird ab Mitte Januar 2026 im Bereich Grünkraut begonnen. Voraussichtlich wird die Instandhaltungsmaßnahme im Mai 2026 im Bereich Meckenbeuren abgeschlossen sein.

Vor dem Betreten der einzelnen Grundstücke wird sich die örtliche Bauleitung mit den Grundstückseigentümern/Bewirtschaftern in Verbindung setzen.

Die Baufirma ist angewiesen, so sorgsam wie möglich zu arbeiten. Sollten dennoch Schäden entstehen, werden diese nach Abschluss der Maßnahme aufgenommen und die Betroffenen entsprechend entschädigt.
Netze BW GmbH, Stuttgart



„Mitmach-Aktion „Lebendiger Advent 2025“

Termine

**Vielen Dank allen, die einen Abend
im Advent gestalten!
Beginn ist jeweils um 17:30 Uhr**

18. Dezember: Familie Hirscher, Moosstraße 8
19. Dezember: Familie Fehrle, Sonnenblumenweg 3
21. Dezember: Familie Hermann, Wacholderweg 11

Die Terminliste wird wöchentlich aktualisiert
und kann gern noch weiter gefüllt werden :)
(Petra Voß 0160-92053435)

Probealarm der Sirenen jeden ersten Samstag im Quartal

Am 3. Januar 2026, 14 Uhr findet wieder die landesweite Sirenenprobe statt. In Grünkraut werden die Sirenen auf dem Rathausdach und im Gewerbegebiet Gullen zu hören sein. Dabei wird die Betriebssicherheit der Sirenen geprüft.
Gemeindeverwaltung
Grünkraut

Bitte beachten Sie die Räum- und Streupflicht

Rechtzeitig vor dem Winter informieren wir die Bevölkerung über die bestehende Räum- und Streupflicht. Haus- und Grundbesitzer sollen im eigenen Interesse die in der Streupflichtsatzung der Gemeinde enthaltenen Vorschriften beachten, da sie im Schadensfall sonst mit Schadensersatzansprüchen und Geldbußen rechnen müssen.

Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z. B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als zehn Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt. Sind nach dieser Satzung mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung. Sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Gehwege im Sinn dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind. Gemeinsame Rad- und Gehwege sind die der gemeinsamen Benutzung von Radfahrern und Fußgängern gewidmeten und durch Verkehrszeichen gekennzeichneten Flächen.

Bitte schieben Sie den Schnee an den Rand der Gehwege und Fahrbahnen, jedoch nicht in Ein- und Ausfahrten sowie auf Straßeneinfahrten und Hydranten. Bitte achten Sie darauf, dass der Schnee so gelagert wird, dass weder Fußgänger noch Autos behindert werden. Grundsätzlich kann der Schnee auch auf Beeten oder im eigenen Vorgarten entsorgt werden. Mit Streusalz belasteter Schnee kann jedoch zu Pflanzenschäden führen. Schnee und Eis dürfen nicht auf die Straßen geschoben werden. Bei starken und anhaltenden Schneefällen ist

irgendwann überall die Lagerkapazität erschöpft. Hier hilft nur gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis.

Die Flächen, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, sind auf solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist: Sie sind in der Regel mindestens auf einen Meter Breite zu räumen. Der geräumte Schnee und das aufgetaute Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn anzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinfahrten so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann.

Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege und die weiteren o. g. Flächen sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benützt werden können.

Zum Bestreuen ist möglichst abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von Salz oder salzhaltigen Stoffen ist auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken. Wenn auf oder an einem Gehweg Bäume oder Sträucher stehen, die durch salzhaltiges Schmelzwasser gefährdet werden können, ist das Bestreuen mit Salz oder salzhaltigen Stoffen verboten.

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Die Gemeinde Grünkraut ist rechtlich nur verpflichtet, gefährliche Stellen verkehrswichtiger Straßen zu räumen und zu streuen. Verkehrswichtig in diesem Zusammenhang sind in erster Linie verkehrsreiche Durchgangsstraßen, Ortsdurchfahrten sowie vielbefahrene innerörtliche Hauptverkehrsstraßen und Buslinien. Erst wenn der Winterdienst in diesen Bereichen abgearbeitet ist, kein erneuter Schneefall oder Glätte eintritt und die erforderlichen Kapazitäten vorhanden sind, kann in Straßen mit untergeordneter Priorität der Winterdienst durchgeführt werden. Eine zeitnahe Räumung und Streuung von Straßen mit untergeordneter Priorität, dazu zählen unter anderem Straßen in Wohngebieten, ist bei einsetzendem Schneefall und Glätte daher nicht möglich. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass der Räum- und Streudienst nicht überall gleichzeitig sein kann. Durch parkende Autos werden die Räumarbeiten oft erheblich erschwert. Wenn ein Durchfahren mit dem Räumfahrzeug auf Grund abgestellter Fahrzeuge am Fahrbahnrand nicht möglich ist, wird die Straße nicht geräumt. Wir bitten die Fahrzeughalter deshalb, die Straße für die Räumfahrzeuge frei zu halten.

Die Gemeinde Grünkraut ist bemüht, den Winterdienst im öffentlichen Bereich auch in der Wintersaison zur Zufriedenheit und zur Sicherheit der Grünkrauter Bürgerinnen und Bürger durchzuführen. Bei starken Schneefällen und entsprechender Witterung sind unsere Fahrer für Sie im Dauereinsatz. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht überall gleichzeitig sein können.

Gemeindeverwaltung Grünkraut

Jubilare

Wir gratulieren im Monat Januar

Herrn Nazzareno Costa am 04. Januar zu seinem
80. Geburtstag

Frau Dorothea Rist am 07. Januar zu ihrem 85. Geburtstag

Frau Ulrike Schulze am 08. Januar zu ihrem 75. Geburtstag
 Herrn Dietmar Blaser am 13. Januar zu seinem 75. Geburtstag
 Herrn Wilfried Straub am 13. Januar zu seinem 75. Geburtstag
 Herrn Peter Wiesler am 13. Januar zu seinem 70. Geburtstag
 Frau Deborah Moss-Gröner am 15. Januar zu ihrem 70. Geburtstag
 Herrn Gerhard Heugel am 20. Januar zu seinem 90. Geburtstag
 Frau Annemarie Albrecht am 27. Januar zu ihrem 80. Geburtstag
 Herrn Manfred Straub am 30. Januar zu seinem 70. Geburtstag

Allen Jubilaren, auch denen die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Zufriedenheit.

Abfall-Info

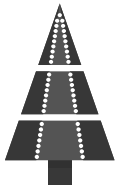
Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)
14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: **Wertstoffhof: 30.12.25 und 13.01.2026**

Grüngutplatz

macht Winterpause bis März 2026!



Landjugend Grünkraut sammelt am Samstag, 10. Januar Christbäume ein!

Die Landjugend Grünkraut holt am 10. Januar Ihren Christbaum ab.
 Bitte legen Sie Ihren abgeschmückten Christbaum bis 9 Uhr gut sichtbar an die Straße.

Nachhaltigkeit und Klima

Heizungserneuerung oder Heizungssanierung? Informationsveranstaltung mit Fachleuten

Die SPD-Fraktion im Gemeinderat Grünkraut lädt zu einem Infoabend am Donnerstag 18.12. um 19.00 Uhr im Pfarrsaal ein.

Seit der letzten Sitzung des Gemeinderates herrscht Klarheit darüber, dass ein Nahwärmenetz durch einen Investor nicht wirtschaftlich zu betreiben ist. Unabhängig von weiteren Entscheidungen der Gemeinde stellt sich damit für viele Hausbesitzer die Frage, wie kann meine Immobilie langfristig, nachhaltig und preisgünstig beheizt werden?

Zu dieser Thematik gibt es viele Vorschläge, Meinungen, Erfahrungen und auch Befürchtungen. Oft bestimmen Unsicherheit oder auch Teilwissen die Diskussion. Mit zunehmendem Alter der Bestandsheizungen, durch anstehende Reparaturen oder dem Erreichen von Grenzwerten besteht für immer mehr Immobilienbesitzer ein Handlungsbedarf und damit natürlich die Frage, was das alles kosten wird und ob sich Betroffene dies leisten können.

Mit dieser Veranstaltung wollen wir als **SPD Gemeinderatsfraktion** Informationen und Argumente liefern. Dazu haben

wir Fachleute aus der Praxis eingeladen, die Impulsvorträge machen und dann für Fragen und zum Wissensaustausch bereitstehen.

Neben Menschen mit all ihren Fragen sind auch diejenigen zu diesem Thema herzlich willkommen, die bereits Lösungen haben und ihr Wissen mit anderen teilen wollen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Als Referenten werden anwesend sein:

- **Michael Hoppe**, Heizungsbaumeister, Baidt Mitglied im Bundesverband Wärmepumpe (BWP) Spezialisiert auf Wärmepumpen & Pelletheizungen im Bestandsgebäude
- **Joachim Müller** Dipl.-Ing (FH) Fachberater für Heizungs- und Wärmepumpenanlagen
- **Uwe Seyfer** Bezirksschornsteinfeger aus Waldburg



Schließzeiten über die Feiertage

Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen bleibt am **Freitag, den 02. Januar 2026 geschlossen.**

Ab Montag, den 05.01.2026 sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch und alles Gute für das neue Jahr 2026!

Ihr Gemeindeverwaltungsverband Gullen

Büchereinrichtungen



Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

Öffnungszeiten:

DIE BÜCHEREI	Montag	16.00 - 18.00 Uhr
	Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
	Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
	Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Weihnachtsferien

Während der Weihnachtsferien bleibt auch die Bücherei St. Gallus im Rathaus geschlossen.

Letzter Öffnungstag:

Montag, 22. Dezember von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ab Mittwoch, den 07. Januar 2026

ist das Büchereiteam wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Allen unseren großen und kleinen LeserInnen wünschen wir erholsame Ferien, ein ruhiges, besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026.

Ihr Büchereiteam

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr



Schul- und Kindergartennachrichten

Montessori Kinderhäuser Grünkraut
in katholischer Trägerschaft



St. Nikolaus
Bodnegger Straße 21
88287 Grünkraut
Tel. 0751/67320
LeitungStNikolaus.Gruenkraut@kiga.drs.de

St. Christophorus
Kirchstraße 7
88287 Grünkraut
Tel. 0751/67320

bute Geduld, Vertrauen, Rücksicht und Freundschaft herausgestellt wurden. Die SchülerInnen freuten sich sichtlich, dass es mit dem Wolf und dem Schaf ein gutes Ende nahm.



Die SchülerInnen hörten gespannt zu (Foto: Kathrin Böhler)

Kindergarten St. Nikolaus



Weihnachten und Kinder, das gehört einfach zusammen. Die Kinder des Kiga St. Nikolaus bestaunen den großen Christbaum im Rathaus und nutzen die Gelegenheit gleich um Adventslieder zu singen.

Kooperation Bücherei/Schule



Vorlesen in der Adventszeit

Alle Jahre wieder... Traditionell besucht das Büchereiteam um den Nikolaustag herum die SchülerInnen der Grundschule Grünkraut und liest eine Geschichte vor. „Ein Schaf fürs Leben“ von Maritgen Matter wurde dieses Mal zum Besten gegeben. Im liebevoll geschmückten Musikraum versammelten sich jeweils 4 Klassen vor und nach der großen Pause, um gespannt der Geschichte vom arglosen Schaf und dem listigen Wolf zuzuhören. Frau Willibald und Frau Bäuerle lasen mit verteilten Rollen vor, ließen die Dramatik und den Witz nicht zu kurz kommen und sorgten so für eine kurzweilige Geschichte, in der die Attri-

ren. Frau Willibald und Frau Bäuerle lasen mit verteilten Rollen vor, ließen die Dramatik und den Witz nicht zu kurz kommen und sorgten so für eine kurzweilige Geschichte, in der die Attri-

Jugendecke



Öffnungszeiten Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr
ab 14 Jahre

Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Bürgergemeinschaft e.V.



Herzlichen Dank für den schönen Christbaum!

Wir danken Familie Martin, Atzenweiler ganz herzlich für den schönen Christbaum, den sie uns gespendet haben. Die Donnerstags - Eltern - Kind - Gruppe haben ihn geschmückt und mit einer Lichterkette versehen und so bringt er nun den Saal zum Leuchten und erfreut die Besucher. Herzlichen Dank!

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

Montag, 22.12.2025
Leberkäse mit Kartoffelsalat
Dessert

Mittwoch, 24.12.2025 - Heilig Abend
 Kein Mittagstisch

Wir wünschen allen ein frohes Fest und freuen uns auf neue Gäste im neuen Jahr!
 Das Mittagstisch-Team



Mittagstisch macht Weihnachtspause

In der Zeit vom 24.12.25 bis zum 07.01.2026 pausiert der Mittagstisch.

Wir sehen uns wieder am **Montag, 12.01.2026** in alter Frische im Haus der Mitte.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zum Essen an unter der Telefonnummer 0751/7602-45 (Rathaus Grünkraut).
 Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne von zu Hause ab.
 Ihr Mittagstisch-Team



Eltern-Kind-Gruppen „Babyclub Krümelbande“ für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein
Montags von 09:15 - 11:45 Uhr
im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho
 Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen.
 Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt

Handy: 0176 57723832

E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
 Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.



Café Kunterbunt

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen
Freitag, 16.01.2026
15.00 bis 17.00 Uhr

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begehungsmöglichkeit für **Alle**.
 Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.
 Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.

Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und dem Landesprogramm



Wo der Süden am schönsten ist.

Café Kunterbunt – stimmungsvoller Jahresabschluss

Am 12.12.2025 fand das letzte Café Kunterbunt in diesem Jahr statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, um gemeinsam einen gemütlichen und vorweihnachtlichen Nachmittag zu verbringen. Bei einer großen Auswahl an liebevoll gebackenen Torten und Kuchen war für jeden Geschmack etwas dabei. Nachdem alle mit Kaffee und Kuchen versorgt waren, sorgten die Kleinsten aus dem Kindergarten St. Nikolaus unter der Leitung von Frau Voß für eine besonders herzliche Stimmung. Mit bekannten Weihnachtsliedern begeisterten sie das Publikum. Das Weihnachtslicht – ein Symbol für Liebe, Frieden und Hoffnung – wurde feierlich weitergereicht. Beim Lied „Kling Glöckchen, klingelingeling“ erklangen überall kleine Glöckchen, auch aus den Reihen der Besucherinnen und Besucher. Die Kinder sangen mit großer Freude, Frau Voß begleitete die Lieder mit der Gitarre und viele Gäste stimmten begeistert mit ein. Überall waren glückliche Gesichter und strahlende Kinderaugen zu sehen. Nach einer kurzen Umbaupause nahmen die Klangrebelln des Musikvereins Grünkraut unter der Leitung von Herrn Schwarz Aufstellung. 13 engagierte Jugendliche präsentierten mit Schlagzeug, Querflöte, Klarinette und vielen weiteren Blasinstrumenten eine abwechslungsreiche Auswahl an alten und bekannten Weihnachtsliedern und sorgten damit für einen weiteren musikalischen Höhepunkt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des Café-Teams für ihr großes Engagement und die wertvolle Arbeit während des gesamten Jahres sowie für das stets freundliche und harmonische Miteinander. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit und erholsame Feiertage im Kreise ihrer Liebsten.



Die „Klangrebelln“ unter der Leitung von Christoph Schwarz.



Die Kinder vom Kindergarten St. Nikolaus werden an der Gitarre von Petra Voß begleitet.
 Fotos: Café Kunterbunt

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement Christa Gnann

Montag 8.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 Uhr – 11.00 Uhr
und 16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Donnerstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Tel. 0751 7602-45,
E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de



Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
oder nach telefoischer Vereinbarung; Tel. 0751 7602-46
E-Mail: yvonne.veil@gruenkraut.de



Mittendrinn

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr
Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Senioren und Ehrenamt aktuell

Wechsel bei der Stellvertretung der Organisierten Nachbarschaftshilfe (ONBH) Grünkraut

Wir danken Nicole Pfeiffer ganz herzlich für Ihr Wirken in der ONBH Grünkraut: nach dem Ausscheiden von Sabine Jehle, Senioren- und Ehrenamtsbeauftragter der Gemeinde Grünkraut und Leitung der ONBH übernahm sie die Leitung der Nachbarschaftshilfe Grünkraut bis zum Ende des Jahres 2024. Ab Januar 2025 unterstützte sie die neue Leiterin Christa Gnann sowohl bei den Gesprächen in den Haushalten wie auch bei den Veranstaltungen mit den Helferinnen. Wir sind froh, dass sie weiterhin die Pflegeberatungen in der Trägerschaft der Bürgergemeinschaft durchführt.

Als neue Stellvertreterin konnte Ulrike Blaser, examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin gewonnen werden. Sie ist verheiratet, hat zwei Kinder und ist momentan in Erziehungszeit. Wir heißen sie herzlich bei der Organisierten Nachbarschaftshilfe Grünkraut willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Ihre Leitung der ONBH Grünkraut
Christa Gnann



P.S.: Sie möchten sich gerne in der ONBH einbringen?

Bitte melden Sie sich unter Tel. 0751 – 760245 oder per E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

Kurs für pflegende Angehörige & engagierte Bürger ab 28. Februar 2026

Herzliche Einladung an alle, die Angehörige zu Hause versorgen und an alle, die sich ehrenamtlich in der Betreuung älterer Menschen engagieren möchten, zum Pflegekurs in Grünkraut. Der Kurs verteilt sich über acht Termine, sechs davon wochentags abends und zwei davon samstags ganztags, sodass auch Berufstätigen eine Teilnahme möglich ist.

Neben den Wissensgrundlagen der Pflege wie medizinische Grundkenntnisse, Veränderungen im Alter sowie Kommunikation, rechtliche Grundkenntnisse, Hygiene und ein ausführliches Modul zum Thema Demenz lernen die Teilnehmenden auch Achtsamkeit sich selbst gegenüber und wie sie sich abgrenzen können.

Der Kurs wird vom Verband Katholisches Landvolk e.V. organisiert. Finanziert wird er von der AOK und ist daher für alle Teilnehmenden kostenlos. Am Ende des Kurses erhalten die Teilnehmenden ein Teilnahmezertifikat.

Pflegekurs (§ 45 SGB XI)

Ort: Haus der Mitte Weidenstr. 2 88287 Grünkraut

Terminübersicht: 28.02. – 28.04.2026

Sa 28.02.2026, 9:00 - 16:00 Uhr:

Rolle der Helfenden und Situation pflegender Angehöriger (8 UE)

Di 3.03.2026, 18:30 – 21:45 Uhr:

Kommunikation I (4 UE)

Mi 11.03.2026, 18:30 – 21:45 Uhr:

Medizinische Grundkenntnisse (4 UE)

Do 19.03.2026, 18:30 – 21:45 Uhr:

Kommunikation II (4 UE)

Sa 28.03.2026, 9:00 - 16:00 Uhr:

Demenz (8 UE)

Mi 15.04.2026, 18:30 – 21:45 Uhr:

Rechtliche Grundkenntnisse (4 UE)

Do 23.04.2026, 18:30 - 21:45 Uhr:

Hauswirtschaftliche Grundkenntnisse (4 UE)

Di 28.04.2026, 18:30 – 21:45 Uhr:

Veränderungen im Alter und die Bedeutung des Alltags (4 UE)

Anmeldung und Informationen bei: Christa Gnann

Tel.: 0751 7602 45 E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

Landwirtschaft

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

Seminare im Januar/Februar

12. Januar bis 11. Februar 2026

122. Grundkurs für junge Menschen zur Persönlichkeitsentwicklung

Erweitern Sie Ihren Horizont im 122. Grundkurs. In fünf Wochen voller Leben erwerben Sie nicht nur fachliche und persönliche Stärke, sondern auch die Fähigkeit, über den Tellerrand zu schauen. Ob für die Übernahme des elterlichen Betriebs oder neue berufliche Wege – mit breitem Wissen, Schlüsselkompetenzen und einem starken Netzwerk sind Sie bestens vorbereitet auf kommende Herausforderungen.

15. bis 16. Januar 2026

Finanzielle Freiheit für Frauen

Dieses Seminar bietet eine einzigartige Mischung aus Theorie und Praxis, um die psychologische Seite des Geldes besser zu verstehen. In interaktiven Übungen entdecken Sie, wie Denkmuster und persönliche Blockaden Ihre Finanzentscheidungen beeinflussen und entwickeln ein individuelles Finanzprofil. Ziel ist es, eine persönliche Finanzstrategie zu entwickeln, die Ihre individuellen Ziele einbezieht und Sie zu mehr finanzieller Unabhängigkeit und Sicherheit befähigt.

Frau Blaser freut sich auf ihre neue Aufgabe!

23. bis 25. Januar 2026**Waldseer-Wellness-Wochenende für Frauen – WWW zum Wohlfühlen**

Tauchen Sie ein in ein Wochenende voller Bewegung, Entspannung und Genuss! In der stilvollen Atmosphäre der Bauernschule tanken Sie neue Energie, stärken Körper und Geist und genießen inspirierende Momente in Gemeinschaft und mit sich selbst. Gönnen Sie sich Ihre Auszeit!

18. Februar bis 9. April 2026**Bodenfruchtbarkeit**

Das Fachseminar Bodenfruchtbarkeit vermittelt praxisnahes Wissen und konkrete Werkzeuge, um Böden, Pflanzen und Betriebe sowie deren Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter gezielt zu stärken.

In drei aufeinander aufbauenden Modulen erhalten Sie ein fundiertes Verständnis und lernen bewährte Methoden kennen, die direkt auf den eigenen Betrieb übertragbar sind. Fachvorträge, Exkursionen und praktische Übungen machen die Prinzipien der Regenerativen Landwirtschaft konkret erfahrbar. Entwickeln Sie konkrete Schritte für Ihren Hof – ökologisch sinnvoll, wirtschaftlich tragfähig und zukunftsorientiert.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Bauernschule Bad Waldsee: <https://www.bauernschule.de>

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.**Berufskraftfahrerweiterbildung**

Das Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) sieht alle fünf Jahre eine BKF-Weiterbildung für Fahrpersonal im gewerblichen Güterkraft- und Personenverkehr im Umfang von 35 Stunden vor. Wir bieten im Januar/Februar 2026 diese Schulung mit allen 5 Modulen für alle Kraftfahrer an.

Termine:

Freitag, 23.01.2026 - Modul 1 (bereits ausgebucht)

Samstag, 24.01.2026 - Modul 2

Freitag, 13.02.2026 - Modul 3

Samstag, 14.02.2026 - Modul 4

Freitag, 20.02.2026 Modul - 5

Für die übrigen Module besteht bereits jetzt eine hohe Nachfrage. Interessenten, die an der Schulung teilnehmen möchten, sollten sich daher **zeitnah anmelden**.

Bei Anmeldung, Interesse und Fragen wenden Sie sich gerne an Ulrike Reiter (07585/9307-11 oder u.reiter@mr-ao.de)

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.**Haushalts- und Betriebshilfe**

88356 Ostrach, Hauptstraße 17

07585/9307-0 info@mr-ao.de

**Fahrscheinkauf an Bahnstationen erschwert****Neue Automaten im baden-württembergischen Teil von bodo**

In diesen Tagen erscheinen im baden-württembergischen Teil des bodo-Verbundgebiets neue Fahrscheinautomaten an den Bahnstationen. Für die Fahrgäste kann der Umbau zeitweise zu Einschränkungen führen.

Das Land Baden-Württemberg hat den Fahrscheinvertrieb an einen neuen Betreiber, die Transdev Vertrieb GmbH, vergeben. Bestandteil dieser Umstellung sind fabrikneue Automaten, die auch Check-in und Check-out mit der bodo-eCard ermöglichen. Derzeit nimmt Transdev die neuen Geräte in Betrieb. Während des Umbaus sind dort keine Fahrscheine erhältlich und die eCard-Terminals außer Betrieb. An den meisten Stationen gibt es aber weitere Automaten in direkter Nähe, an denen Fahrscheine erhältlich und eCard-Terminals betriebsbereit sind. Es gilt allerdings zu unterscheiden:

- **An den Stationen der Bodensee-Oberschwaben-Bahn** (Mochenwangen, Niederbiegen, Weingarten/Berg, Weissenau, Oberzell, Meckenbeuren, Kehlen, Flughafen und Löwental) gibt es an den neuen Automaten zunächst zwar Tickets mit Bargeld oder Karte, jedoch steht an diesen vorerst keine eCard-Funktion zur Verfügung. Transdev plant, die eCard-Funktion an den neuen Automaten zum Jahreswechsel zu aktivieren. Übergangsweise finden Fahrgäste ein eCard-Terminal am gegenüberliegenden Bahnsteig, wo zunächst noch ein alter Automat steht.
- **An den anderen Stationen** bleiben auch nach dem Aufbau von neuen Automaten die bisherigen eCard-Terminals an freistehenden Säulen nutzbar. Später werden diese Säulen abgeschaltet und eCard-Fahrgäste checken dann am neuen Automaten ein und aus. Diese Umstellung ist laut Transdev lückenlos vorgesehen.
- **Am Bahnsteig des Friedrichshafener Hafenbahnhofs** steht vom 1. bis 8. Januar weder ein Fahrscheinautomat noch ein eCard-Terminal zur Verfügung.

Sollte ein Check-in mit der eCard unmöglich sein, muss ein Einzelfahrschein gelöst werden. Der eCard-Kundenservice schreibt auf Anfrage gerne nachträglich den 30-Prozent-Preisnachlass gut. Ist ein Check-out nicht möglich, kann dieser nachträglich per Formular auf www.bodo-ecard.de gemeldet werden. Ist ein Ticketkauf mit Bargeld oder Kartenzahlung unmöglich, stehen digitale Tickets zur Auswahl, etwa in der bodo-App, im DB Navigator oder mit einer der Apps, die nach dem Prinzip von Check-in und Check-out funktionieren. Dazu zählen die „bwegt“-App oder „FAIRTIQ“. Einzelfahrscheine aus der bodo-App sind um 30 Prozent rabattiert, kosten also gleich viel wie eine Fahrt mit der eCard.

Kirchliche Nachrichten

**Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU**

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-voralldgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Voralldgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959

Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

Telefon: 07520 2145

stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,
Dagmar Deuringer
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
SE.Vorallgaeu@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880
Mobil 0179 6810 742

Miniplan Grünkraut

Sonntag, 21. Dezember

9 Uhr Eucharistiefeier
Emma A., Anna D., Franziska, Romy-Marie,
Annelie, Emma H.

Donnerstag, 25. Dezember

10:30 Uhr Weihnachten
ALLE MINIS

Sonntag, 4. Januar

9 Uhr Eucharistiefeier
Sternsinger ministrieren

Samstag, 10. Januar

18 Uhr Eucharistiefeier
Emma A., Emma H., Franziska, Romy-Marie,
Annelie, Theresa

Dienstag, 13. Januar

18 Uhr Eucharistiefeier
Mira, Anna D.

Beauftragung zur Kommunionhelferin und zum Lektorendienst

Als Kirchengemeinde St. Gallus und Nikolaus Grünkraut freuen wir uns sehr, dass wir Nachwuchs bekommen haben: Nach dem positiven Votum des Kirchengemeinderates Grünkraut konnte Frau Bruni Hämmerle, die ja schon in unserer Gemeinde den Lektorendienst übernimmt, zusammen mit Frau Daniela Ferreira die Schulung zum Kommunionhelferdienst mit Bestnoten abschließen. Beiden Damen dürfen wir im Rahmen der Sonntagsmesse am vierten Adventssonntag, den 21. Dezember 2025, um 9 Uhr die Urkunden überreichen und Frau Hämmerle als Kommunionhelferin und Frau Ferreira als Kommunionhelferin und Lektorin aufnehmen. Bei allen Unkenrufen der Zeit ist es schön, dass es hier wie an den anderen Orten unserer Seelsorgeeinheit, noch ganz viel Herzblut und gelebten Glauben gibt.

Pfarrer Florian Störzer

Information

Das Pfarrbüro in Bodnegg ist von Montag, 22. Dezember bis Freitag, 2. Januar nicht besetzt.

Das Pfarrbüro in Schlier ist von Montag, 29. Dezember bis einschließlich Montag, 5. Januar ebenfalls nicht besetzt.

In dieser Zeit erreichen Sie Herrn Pfarrer Störzer unter 07520/1442 oder florian.stoerzer@drs.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Weihnachtsgruß

Liebe Gemeindemitglieder, in den verbleibenden Tagen des Advents wünsche ich Ihnen allen ein gutes, sorgen- und stressfreies Zugehen auf Weihnachten! Obgleich die Worte „Krise“, „Krieg“ und „Konflikt“ uns einmal mehr auch dieses Jahr begleitet haben, mögen wir alle auch nicht das Gute, Lichtvolle und Großartige vergessen, das es eben immer auch gibt. Weihnachten will uns aufs Neue erinnern, dass uns Erlösung geschenkt ist. Und dass Gott in allen Lebenslagen und Zeiten fortan immer an unserer Seite ist und bleibt. Diese Botschaft dürfen wir feiern und verkünden und dazu stehen die Türen unserer Kirchen in der Seelsorgeeinheit in diesen Tagen besonders weit offen. Im Namen unseres gesamten Pastoralteams wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben gesegnete und frohe Weihnachten und einen guten Übergang in das neue Jahr 2026!
Ihr Pfarrer Florian Störzer

Die Sternsinger kommen 68. Aktion Dreikönigssingen 2026



Königin oder König sein, Gutes tun und die Welt verbessern Am 03. und 04. Januar 2026 sind die kleinen und großen Sternsinger-Könige unserer Gemeinde wieder im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Die Aktion Dreikönigssingen 2026 steht unter dem Leitwort: Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit.

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+26“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus Mansionem Benedicat“ (Christus segne dieses Haus) zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige weltweit.

Die Sternsinger der Pfarrei kommen am:






Samstag, 03.01.2026	Innenbezirk ab 13.30 Uhr (Ortsmitte, Brühl 1 + 2, Ottersberg, Herrenfeld, Weiherhalde, Baumgarten)
Sonntag, 04.01.2026	Außenbezirke ab 10.15 Uhr (inkl. Häldele, Liebenhofen)

SEGEN*BRINGEN
SEGEN SEIN

Sternsinger-Team Ansprechpartner:

Anne Kuhn Tel. 568 15 11, Birgit Dreher Tel. 769 38 78, Claudia Sprenger Tel. 769 11 58,
Ina Beck Tel. 07520 940 00 04, Petra Kupferschmidt Tel. 668 45, Sabine Eber Tel. 217 15,
Silvia Kiechle Tel. 07520 924 903
E-Mail: sternsingen-gruenkraut@gmx.net

Gottesdienststornung vom 20.12.2025 – 18.01.2026

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt		
Samstag, 20.12.2025;					18:00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 21.12.2025; 4. Adventssonntag L1: Jes 7, 10-14 L2: Röm 1, 1-7 Ev: Mt 1, 18-24	09:00 Uhr Eucharistiefeier	09:00 Uhr Wortgottesdienst 16:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier	10:30 Uhr Eucharistiefeier; 11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh und Alina Knittel			
Montag, 22.12.2025;	17:00 Uhr Rosenkranz					
Dienstag, 23.12.2025; Hl. Johannes v. Krakau	Keine Messe					
Mittwoch, 24.12.2025; Heiligabend Adventiatkollekte L1: Jes 9, 1-6 L2: Tit 2, 11-14 Ev: Lk 2, 1-14	16:00 Uhr Kinderkrippenfeier	16:00 Uhr Kinderkrippenfeier; Waldweihnacht St. Theresia Rosenharz 15:30 Uhr Gottesd. z. Heiligen Abend	16:30 Uhr Kinderkrippenfeier	16:00 Uhr Kinderkrippenfeier 22:00 Uhr Hochamt Christmette		
Donnerstag, 25.12.2025; Weihnachten- Hochfest der Geburt des Herrn; Adventiatkollekte L1: Jes 52, 7-10 L2: Hebr 1, 1-6 Ev: Joh 1, 1-18	10:30 Uhr Hochamt	St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	08:45 Uhr Hochamt; mitgestaltet vom Gesamtchor			
Freitag, 26.12.2025; Hl. Stephanus 2. Weihnachtsfeiertag L: Apg 6, 8-10; 7, 54-60 Ev: Mt 10, 17-22		10:00 Uhr Eucharistiefeier; mit dem Kirchenchor Bodnegg				
Samstag, 27.12.2025; Hl. Johannes, Evangelist L: 1 Joh 1, 1-4 Ev: Joh 20,2-8	17:00 Uhr Rosenkranz					
Sonntag, 28.12.2025; Fest der Heiligen Familie L1: Sir 3, 2-6; 12-14 (3-7.14-17a) L2: Kol 3, 12-21 Ev: Mt 2, 13-15.19-23		10:00 Uhr Eucharistiefeier St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier				
Montag, 29.12.2025; Hl. Thomas Becket	17:00 Uhr Rosenkranz					

Dienstag, 30.12.2025; 6. Tag der Weihnachtsoktav	17:00 Uhr Rosenkranz				
Mittwoch, 31.12.2025; Silvester 7. Tag der Weihnachtsoktav			18:00 Uhr Jahresschluss- gottesdienst		
Donnerstag, 01.01.2025; Neujahr Hochfest der Gottesmutter Maria Oktavtag von Weihnachten L1: Num 6, 22-27 L2: Gal 4, 4-7 Ev: Lk 2, 16-21	17:00 Uhr Ökumenische Neujahrs- begegnung in der evangelischen Kirche in Atzenweiler	St. Theresia Rosenharz Keine Messe		10:00 Uhr Hochamt	
Freitag, 02.01.2026; Herz-Jesu-Freitag Hl. Basilius der Große u. Hl. Gregor v. Nazianz	17:00 Uhr Herz-Jesu-Andacht	Keine Messe		15:00 Uhr Herz-Jesu-Andacht	
Samstag, 03.01.2026; Heiligster Name Jesu Herz-Mariä-Samstag	13:00 Uhr Aussendungsfeyer der Sternsinger				
Sonntag, 04.01.2026; 2. Sonntag nach Weihnachten L1: Sir 24, 1-2.8-12 (1-4.12-16) L2: Eph 1, 3-6.15-18 Ev: Joh 1, 1-18	09:00 Uhr Eucharistiefeyer; mit den Sternsängern † Armin Offenwanger	St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	10:30 Uhr Eucharistiefeyer; Aus- sendungsfeyer der Sternsinger	09:00 Uhr Aussendungsfeyer der Sternsinger	
Montag, 05.01.2026;	17:00 Uhr Rosenkranz	18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet			
Dienstag, 06.01.2026; Hochfest Erscheinung des Herrn - Epiphanie L1: Jes 60, 1-6 L2: Eph 3, 2-3a.5-6 Ev: Mt 2, 1-12		10:30 Uhr Hochamt; mit Segnung von Wasser, Kreide, Salz und Weihrauch St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeyer 17:00 Uhr Eucharistische Anbetung		08:45 Uhr Hochamt; mit Seg- nung von Wasser, Kreide, Salz und Weihrauch	
Mittwoch, 07.01.2026; Hl. Valentin Hl. Raimund v. Penafort	17:00 Uhr Rosenkranz		Keine Messe	Keine Messe	
Donnerstag, 08.01.2026; Hl. Severin v. Norikum	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung				
Freitag, 09.01.2026;		17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeyer † Rosa Joos † Xaver und Amalie Flock † Sofie Götz			
Samstag, 10.01.2026;	18:00 Uhr Eucharistiefeyer				
Sonntag, 11.01.2026; Fest Taufe des Herrn L1: Jes 42, 5a. 1-4.6-7 L2: Apg 10, 34-38 Ev: Mt 3, 13-17		09:00 Uhr Eucharistiefeyer 16:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	10:30 Uhr Eucharistiefeyer	09:00 Uhr Wortgottesdienst	

Montag, 12.01.2026;	17:00 Uhr Rosenkranz				
Dienstag, 13.01.2026; Hl. Hilarius	18:00 Uhr Eucharistiefeier				16:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 14.01.2026; Mittwoch der 1. Woche im JK	17:00 Uhr Rosenkranz		17:00 Uhr Eucharistische Anbetung	08:00 Uhr Schülermesse	
Donnerstag, 15.01.2026; Donnerstag der 1. Woche im JK	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung		19:00 Uhr Innen-Zeit Lobpreis-Gebet-Gesang		17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 16.01.2026; Freitag der 1. Woche im JK	17:00 Uhr Rosenkranz		17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier † Franz Störzer		
Samstag, 17.01.2026; Hl. Antonius					10:00 Uhr Sebastiansmesse mit anschl. Prozession (Pfr. Scherer i. R.)
Sonntag, 18.01.2026; 2. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 49, 3.5-6 L2: 1 Kor 1, 1-3 Ev: Joh 1, 29-34			10:30 Uhr Weggottesdienst mit den Erstkommunionkindern mit Taufe von Klara, Julius u. Felicitas Hell 12:15 Uhr Taufe von Ben Wucher 16:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier	09:00 Uhr Weggottesdienst mit den Erstkommunionkindern	

Nikolaus und Knecht Ruprecht sagen DANKE !

Nikolaus und Knecht Ruprecht durften dieses Jahr am 5. und 6. Dezember viele Familien besuchen und erfreuen. Bei insgesamt 21 Adressen in und um Grünkraut blickten uns teils überraschte, manchmal auch etwas ängstliche, vor allem aber staunende und strahlende Kinderaugen an und für die Familien war es ein kleines Fest. Knecht Ruprecht teilte nicht nur die Geschenke aus, sondern nahm auch dankbar viele Geldspenden von den Eltern entgegen. Insgesamt kam die stattliche Summe von 565,-- Euro zusammen.

Dieses Geld geht dieses Jahr, wie schon im Jahr zuvor, an das Therapiebad für Menschen mit Behinderung „Bädle“ in Baindt, eine Einrichtung der St. Franziskus Stiftung.

Nikolaus und Ruprecht sagen ein herzliches Dankeschön für die Freude und die Hilfe!

Bis zum nächsten Jahr....



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Frauenbund

Mit einem fulminanten Frühstück haben wir das bunte, anregende und umfangreiche Frauenbundjahr 2025 beendet

Für so manches Mitglied sind die zahlreichen Termine im nun schon beinahe vergangenen Jahr fast ein bisschen viel geworden. Die Gemeinschaft aber in unserer Frauenrunde haben wir immer genossen. Interessante Führungen, spirituelle Impulse, anregende Ausflüge und natürlich die bemerkenswerten Aktionen in die das ganze Dorf eingebunden waren haben das Jahr abwechslungsreich gestaltet.



Adventlich geht das Jahr zu Ende.

Folgende regionale Einrichtungen können wir zum Jahresende mit unseren Spenden unterstützen: Als Verein, der Fraueninteressen repräsentiert und sich in Gesellschaft, Kirche und Politik für Gleichberechtigung und Chancengleichheit einsetzt ist uns das Frauenhaus Ravensburg, unterhalten vom Verein Frauen und Kinder in Not natürlich ein ganz besonderes Anliegen. Seit mehr als 40 Jahren gibt es das Frauen- und Kinderschutzhaus in Ravensburg und es ist in dieser langen Zeit in die Jahre gekommen. In zwei Jahren soll es nun ein neues, größeres und vor allem ansprechenderes Haus für Frauen, die häuslicher Gewalt ausgesetzt sind geben. Grund genug, den größten Teil unserer erwirtschafteten Spenden dieser wichtigen Einrichtung zukommen zu lassen.

Wie seit vielen Jahren wird auch die Stiftung Valentina – Kraft für kleine Helden eine Zuwendung bekommen. Fünftausend unheilbar kranke Kinder und Jugendliche sterben jedes Jahr in Deutschland. Diese Stiftung macht es möglich, dass schwerstkranke Kinder in ihrer letzten Lebenszeit intensivmedizinisch palliativ durch das ambulante Team der Kinderabteilung der Uniklinik Ulm versorgt werden. So können sie die Zeit, die ihnen noch bleibt, zu Hause bei ihren Familien verbringen und dort sterben.

Aber nicht nur schwerstkranke Jugendliche und Kinder wollen wir unterstützen und so werden wir dem Hospiz Schussen-tal, wo auch schon viele Menschen aus Grünkraut ihre letzten Tage verbracht haben einen Geldbetrag zukommen lassen. Und auch die Stiftung Deborah Gröner, die sich die Psycho-onkologische Betreuung nach einer Krebsdiagnose und wei-tere örtliche soziale Einrichtungen sollen nicht vergessen sein. Nun bleibt nur noch, allen unseren treuen und loyalen Mitglie-dern und allen, die unseren Frauenbund das ganze Jahr über so positiv und tatkräftig begleiten besinnliche Weihnachtfei-ertage zu wünschen.

Kommt und kommen Sie gut ins neue Jahr.

Das Frauenbundteam vom Zweigverein Grünkraut



Feierabendkreis Grünkraut

Gemeinsame Adventsfeier von Feierabend-kreis und Gemeinde

Was für eine Freude, so viele Gäste begrüßen zu dürfen! Was für eine schöne Atmosphäre beim letzten Tref-fen! Der Pfarrstadel - Saal war festlich geschmückt und die vielen, vielen Gäste gut gelaunt. Im Hintergrund spielten die Musikanten um Johann Längle aus Mühlenreute. Nach Kaf-fee und Kuchen waren alle zum Mitsingen eingeladen - und dieses Angebot wurde gern angenommen: bei den bekannten Adventsliedern konnte jede und jeder mit einstimmen. Unsere Dezember-Geburtstagskinder kamen musikalisch etwas kurz: ein gemeinsames Lied für alle, die im Dezember Geburtstag feiern, musste dieses Mal reichen. Adventliche Gedichte und Geschichten rundeten das Programm ab.



Foto: Feierabendkreis

Am Ende des Jahres möchten wir uns bei allen bedanken, die den Feierabendkreis in irgendeiner Weise unterstützen: die katholische Kirchengemeinde, die Gemeinde, der Bauhof, dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, das uns Mittel des Landes Baden- Württemberg und Mittel der gesetz-lichen Pflegeversicherung bereitstellt.

Ein herzlicher Dank auch an das engagierte Team: Heidi Eber, Hannelore Zorell, Uschi Jopke, Moni Wild, Moni Koch, Rosi Schupp, Regina Halupka und Christa Gnann, ein ebenso herz-liches „Dankeschön“ an Herrn Eber für die musikalische Unter-stützung und natürlich „Danke“ an Sie, unsere treuen Gäste! Sie waren noch nie bei uns? Dann kommen Sie gerne zum nächs-ten Treffen am Mittwoch, 21. Januar um 14.00 Uhr im Pfarrsta-del - wir freuen uns genauso über neue Gäste wie über „alte Hasen“. Programme liegen in der kath. Kirche und im Rathaus aus und sind auf der Homepage der Gemeinde Grünkraut und auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Voralldgäu zu finden.



**Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt**

Sinn

„Teilweise dichter Nebel“ höre ich im Autoradio. „Teilweise“ ist eine Untertreibung. Meine Fahrt führt durch sehr dichten Nebel. Und zwar „ganzweise“. *Wie schalte ich nun gleich wie-der die Nebelscheinwerfer an? „Immer das gleiche“ denke*

ich. Der Nebel trifft mich unvorbereitet. Alle Vorsätze, die Autoscheinwerfer in Ruhe und bei Tageslicht auszuprobieren, rücken in den Hintergrund, sobald die Fahrt durchgestanden ist. Das ist kurzsichtig, ich weiß. Jetzt fahre ich eben lang-sam. Wenigstens kommt eine interessante Sendung im Radio. Die Aufnahme eines Interviews mit Viktor E. Frankl. Aus den 1990er Jahren. Ich höre ihn immer noch gerne. Noch viel lie-ber, als dass ich ihn lese. Er redet vom Sinn – seinem Lebensthema: Sinn, sagt er, kann nicht erzeugt, er muss gefunden werden. Selbst erzeugen, erklärt Frankl, können wir dagegen nur ein *Sinngefühl* oder Unsinn.

Meine Gedanken schweifen ab. Die Advents- und Weihnachts-zeit bietet tiefen Sinn. Verborgenen in Sinngefühlen und manchem Unsinn. Vielleicht dient der Advent dazu, in all dem Nebel von Sinnhaftem, den eigentlichen Sinn von Weihnachten zu finden. Auf der Straße macht mir der Nebel weiter zu schaffen. Die Sicht ist begrenzt. Aber ich kenne die Strecke. Rechts kommt ein kleiner Tannenwald. Dort vorne stehen zwei Häuser. Links die Bushaltestelle. Das ist das Tröstende an Nebelfahrten: Alles ist da, auch wenn ich es nicht sehe. Endlich habe ich den richtigen Schalter für die Nebelscheinwerfer gefunden. Jetzt sehe ich mehr. Dennoch: ich will achtsam sein, mich langsam vorantasten.

Ein guter Vorsatz – auch für die kommende Zeit. Die Suche nach dem tiefen Sinn der Weihnacht gleicht einem Stochern im Nebel. Doch stochern wir nicht vergebens. Alles ist da und will gefunden werden.

Solches Finden wünsche ich Ihnen.

Eine frohe Advents- und Weihnachtszeit!

Ihre Pfarrerin Ulrike Boss

Wochenplan

Donnerstag, 18. Dezember

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Weihnachtsfeier im Ev. Gemeindehaus Vogt

Freitag, 19. Dezember

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt, Pfarre-rin Ulrike Boss

15.00 Uhr Krippenspiel Probe im Gemeindesaal Atzenweiler

17.30 Uhr Krippenspiel Probe im Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 21. Dezember, 4. Advent

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe. Phil 4,4.5b

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der scheidenden und Amtseinführung der neuen KirchengemeinderätInnen in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Pfarrer Jörg Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt

Montag, 22. Dezember

17.00 Uhr Generalprobe Krippenspiel in der Evangelischen Kirche Atzenweiler

Dienstag, 23. Dezember

10.00 Uhr Generalprobe Krippenspiel in der Christuskirche Vogt

Mittwoch, 24. Dezember Heiligabend

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. Joh. 1,14a

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss mit Team

17.15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss mit Team

22.00 Uhr Christmette in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Ulrike Boss

Das Opfer ist für „Brot für die Welt“ bestimmt

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, mit Ökum. Chor und Pfarrer Boss

Das Opfer ist für „Brot für die Welt“ bestimmt

Freitag, 26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Mareike Kocher

Das Opfer ist für „Brot für die Welt“ bestimmt

Sonntag, 28. Dezember

Findet kein Gottesdienst statt

Mittwoch, 31. Dezember

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.

18.00 Uhr Altjahresabend in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Ulrike Boss

Das Opfer ist für die Seniorenarbeit bestimmt

Donnerstag, 01. Januar, Neujahrstag

Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles in dem Namen des Herrn Jesus und danket Gott, dem Vater, durch ihn. Kol 3,17

17.00 Uhr Ökumenische Neujahrsbegegnung in der Evangelischen Kirche Atzenweiler. Auf Ihr Kommen freut sich das ökumenische Vorbereitungsteam.

Sonntag, 04. Januar, 2. So.n. Weihnachten

Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. Joh 1,14b

10.00 Uhr Gottesdienst und Vorstellung der Motive zur Jahreslosung in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss

Montag, 05. Januar

18.00 Uhr Ökum. Friedensgebet in der Kath. Kirche Bodnegg

19.00 Uhr Männerkreis, Treffen im Gemeindesaal Atzenweiler

Dienstag, 06. Januar, Heilige Drei Könige

Findet kein Gottesdienst statt

Kirchengemeinderat

Rückschau auf die Arbeit des Kirchengemeinderates in der vergangenen Wahlperiode 2020-2025

Zu Beginn der neuen Legislaturperiode stand Anfang Februar 2020 die jährliche Klausurtagung des KGR, üblicherweise in der schönen Umgebung der Bauernschule in Bad Waldsee. Dieses intensive Treffen verhalf den neuen Räten, sich in das Gremium einzuleben. Im Nachdenken und Austausch darüber, was jedem wichtig ist im Gemeindeleben, was geändert und angepackt werden soll, entstand eine Vision für die künftige Arbeit. Daraus entwickelt wurden Pläne und Handlungsschritte zur Umsetzung. Außerdem widmeten wir uns den regelmäßig anstehenden Beratungen und Entscheidungen wie z.B. dem Haushaltsplan. Aber auch aktuelle Themen wie assistierter Suizid, homosexuelle Eheschließung, Gottesdienstgestaltung oder Heilige Taufe können bei diesen Klausurtagungen ausführlich besprochen werden.

Schon im März 2020 überschattete die Corona-Pandemie das kirchliche wie auch das öffentliche Leben. Neue Formate, um die Menschen gerade in dieser belastenden Zeit zu erreichen, wurden ausprobiert. So entstanden u. a. die wöchentlichen Besinnungen in den Mitteilungsblättern und die Gottesdienste im Grünen.

Immer noch ein wichtiges Thema war die Arbeit am Zusammenwachsen unserer aus Vogt und Atzenweiler fusionierten Gemeinde. Unter dem Motto „Vier werden eins“ sollte jedes Jahr ein Gottesdienst in den jeweiligen Gemeinden (Bodnegg, Grünkraut, Vogt, Waldburg) stattfinden. Bei dem anschließenden Dorfrundgang wurden auch die bürgerlichen Gemeinden einbezogen. So lernten wir die Besonderheiten jedes Ortes kennen. Es war überall eine gelungene, gut besuchte Veranstaltung.

In dieser Legislaturperiode standen unglaublich viele grundlegende Veränderungen ins Haus.

- Für unseren Gemeindebrief „Die Brücke“ wurde ein neues Format erarbeitet.
- Ein neues Immobilien- und Nutzungskonzept musste erstellt werden, zumal auch von der Landeskirche an einer Streichung des Immobilienbestandes unter Berücksichtigung der Finanzierung, Nachhaltigkeit und Ausnutzung gearbeitet wird.
- Wir mussten endlich die geplante Umgestaltung der sanierungsbedürftigen Gebäude um die Kirche in Atzenweiler in Angriff nehmen. Ein qualifizierter Architektenplan zu einem Neubau eines Gemeinderaumes liegt nun beim OKR. Eine weitere Bearbeitung ist aufgrund eines Baumatoriums derzeit nicht möglich.
- Eine grundlegende Umstrukturierung trat mit dem Ruhestand von Pfarrer Bürkle in Kraft: wir haben jetzt nur noch eine (!) Pfarrstelle, die sich das Ehepaar Boss teilt. Dies wurde der Gemeinde in einem Gemeindeforum erläutert und gemeinsam Strategien entwickelt. Durch das Engagement von Ehrenamtlichen können wichtig Angebote aufrecht erhalten werden.
- Die Verwaltungsreform führt zu einer zunehmenden Vernetzung des lokalen Gemeindebüros mit der Verwaltung.
- Ein Schutzkonzept zur Prävention sexueller Gewalt musste erstellt werden.
- Unserer Homepage bekam ein neues Layout.
- Personalveränderungen bei den Hausmeistern forderten uns heraus.

Trotzdem konnte viel Liebgewonnenes, unsere Gemeinde Prägendes weitergeführt oder neu etabliert werden:

Seniorenachmittag, Ferienbetreuung, Besuchsdienste für Jubilare, Frauenfrühstück, Weltgebetstag der Frauen, Gottesdienst-Team, Mittagsmahl, Kinderkirche, regelmäßig erscheinende Besinnungstexte in den Mitteilungsblättern, Mitarbeiterfest, Gemeindeausflüge, Vorträge, kulturelle Veranstaltungen, bunte, schon legendäre Schafe wurden angeschafft. Zusammenfassend war es eine aufregende, arbeitsintensive Zeit, die uns Kirchengemeinderäte doch mit ein wenig Stolz erfüllt. Wir sind zuversichtlich und gespannt, wie das neu gewählte Gremium aus „alten Hasen“ und neuen, jüngeren Menschen unsere Gemeinde in der Zukunft gestalten wird.

Silvia Braun-Biggel und Annette Grüner, KGR-Vorsitzende

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Ökumenische Angebote

Einladung zum ökumenischen Friedensgebet 2026

Kriege, Bürgerkriege, Gewalttaten und Terror in so vielen Teilen unserer Welt. Das macht uns Sorge und Angst.

Als Christen sind wir aufgerufen, für Gerechtigkeit und Frieden einzutreten, in Wort und Tat - hier und weltweit.

Im Glauben an die Kraft des Gebetes laden wir Sie zum Friedensgebet ein, an jedem ersten Montag im Monat. Im Beten legen wir unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und suchen seine Nähe und seine Kraft für unser Engagement für Verständigung und Versöhnung.



Termine 2026:

Montag, den 5. Januar 2026
 Montag, den 2. Februar
 Montag, den 2. März
 Montag, den 6. April
 Montag, den 4. Mai
 Montag, den 1. Juni
 Montag, den 6. Juli
 Montag, den 3. August
 Montag, den 7. September
 Montag, den 5. Oktober
 Montag, den 2. November
 Montag, den 7. Dezember

jeweils um 18 Uhr in der Kirche in Bodnegg.

Sie sind herzlich eingeladen!

Vorbereitungsteam: Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Beck-Brüll, Birgit Sterk



Bitte vormerken!

Einladung zum ökumenischen Friedensgebet

Im Glauben an die Kraft des Gebetes laden wir zum ersten Friedensgebet im Neuen Jahr ein:

**am Montag, den 05. Januar 2026,
um 18 Uhr in der Bodnegger Kirche**

Wir legen unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und bitten um Kraft für ein friedliches Miteinander vor Ort und in aller Welt.

Sie sind schon jetzt ganz herzlich eingeladen!

Vorbereitungsteam: Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Beck-Brüll, Birgit Sterk

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2026.

Als Zeichen des Friedens und der Gemeinschaft können wir auch in Bodnegg das Friedenslicht aus Bethlehem weiterreichen. Sie finden das Licht aus Bethlehem nach dem 3. Advent bis Weihnachten zum Abholen in einer Laterne im Altarraum der Kirche. Es liegt dort auch ein kleines Gebets- und Infoblatt zum Mitnehmen aus.

Ökumenische Neujaarsbegegnung

01. Januar 2026 um 17:00 - Ev. Kirche Atzenweiler

Seit vielen Jahren gehen unsere Kirchengemeinden gemeinsam ins neue Jahr. Eine schöne Tradition, die uns sehr wichtig ist! Im Mittelpunkt steht die Begegnung. Wir hören und teilen Gedanken zur Jahreslosung 2026: **Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! Offenbarung 21, 5**

Wir singen und beten. Am Ende sind Sie herzlich eingeladen bei einem Getränk zu verweilen.

Auf Ihr Kommen freut sich das ökumenische Vorbereitungsteam

der Evangelischen Kirchengemeinde „Atzenweiler-Vogt“ & der Katholischen Kirchengemeinde „St. Gallus und Nikolaus“

Kammermusikvereinigung Baienfurt lädt zum festlichen Neujahrskonzert ein

Zum Neujahrskonzert mit der Kammermusikvereinigung Baienfurt

am Sonntag, 11. Januar 2026, 17.00 Uhr in der kath. Kirche Mariä Himmelfahrt Baienfurt

mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Antonio Vivaldi, Arcangelo Corelli, Arvo Pärt, Jean Sibelius und Johann Strauß (Sohn)

laden wir Sie heute schon ganz herzlich ein.

Leitung: Isabel Gräfin Pachta

Der Eintritt ist frei.

Am Ende werden Spenden für die Deckung der Unkosten und die weitere Arbeit des Orchesters gerne entgegengenommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vereinsnachrichten

Landjugend Grünkraut

Christkindlesparty



**23. Dez
2025**

**Einlass
ab 19 Uhr**



Festhalle Grünkraut

AK: 8€

ab 16 Jahren

VVK: 7€

(Mit Partypass)



TSV Grünkraut „Fit ins Frühjahr 2026“

Strong Nation
Sporthalle /
Gymnastikraum

Kurs 1: Montag, ab 12.01.26,
18:00-19:00 Uhr, 8 Treffen
Montag, ab 13.04.26,
18:00-19:00 Uhr, 12 Treffen
Kurs 2: Donnerstag, ab 15.01.26,
18:00-19:00 Uhr, 7 Treffen
Donnerstag, ab 16.04.26,
18:00-19:00 Uhr, 11 Treffen
Kursleitung: Kerstin Geschwentner, Tel.: 0172-4113485

**Zumba –
Latin Dance Fitness**
Sporthalle/
Gymnastikraum

Kurs 1: Dienstag, ab 12.01.26,
18:30- 19:30 Uhr, 10 Treffen
Kurs 2: Dienstag, ab 27.03.26,
18:30- 19:30 Uhr, 10 Treffen
Kursleitung: Monika Dörflinger,
Tel.: 0751-6529833

Jumping
Sporthalle /
Gymnastikraum

Kurs 1: Dienstag, ab 12.01.26,
19:30 – 20:30 Uhr, 10 Treffen
Kurs 2: Dienstag, ab 27.03.26,
19:30 – 20:30 Uhr, 10 Treffen
Kursleitung: Monika Dörflinger,
Tel.: 0751-6529833

Kraft Fit/ Fit Mix
Sporthalle

Kurs 1: Freitag, ab 09.01.26,
09:00-10:00 Uhr, 10 Treffen
Kurs 2: Freitag, ab 27.03.26,
09:00-10:00 Uhr, 10 Treffen
Kursleitung: Elke Guderian, Tel.:
0751-95889717

Rücken Fit-Gesundheitssport
>Aktiv älter werden<
Sporthalle

Kurs 1: Freitag, ab 09.01.26,
10:10-11:10 Uhr, 10 Treffen
Kurs 2: Freitag, ab 27.03.26,
10:10-11:10 Uhr, 8 Treffen
Kursleitung: Elke Guderian, Tel.:
0751-95889717

Pilates
Sporthalle /
Gymnastikraum

Kurs 1: Montag, ab 12.01.26,
09:00-10:00 Uhr, 12 Treffen
Kurs Anfänger:
Montag, ab 12.01.26,
10:00-11:00 Uhr, 12 Treffen
Kurs 2: Donnerstag, ab 15.01.26,
18:45-19:45 Uhr, 12 Treffen
Kursleitung: Anna Broll, annabroll92@gmail.com

Festhalle

Flow & Feel Yoga:
9-13 Jahre
Sporthalle/
Gymnastikraum

Kurs 1: Montag, ab 12.01.26,
17:00-17:45 Uhr, 10 Treffen
Kurs 2: Montag, ab 13.04.26,
17:00-17:45 Uhr, 10 Treffen
Kursleitung: Jutta Dittrich, dittrich.jutta@gmx.de

Reset & Recharge Yoga
Sporthalle/
Gymnastikraum

Kurs 1: Montag, ab 12.01.26,
19:15-20:30 Uhr, 10 Treffen
Kurs 2: Montag, ab 13.04.26,
19:15-20:30 Uhr, 10 Treffen
Kursleitung: Jutta Dittrich, dittrich.jutta@gmx.de

Fit mit Baby- Outdoor
Treffpunkt Parkplatz
Sportheim

Kurs 1: Mittwoch, ab 12.01.26,
09:00-10:00 Uhr, 10 Treffen
Kurs 2: Mittwoch, ab 27.03.26,
09:00-10:00 Uhr, 10 Treffen
Kursleitung: Kirsten Kircher,
Tel.: 0163-6860898

Fit mit Modern Line Dance Absolute Beginner
Festhalle

Kurs 1: Mittwoch, ab 14.01.26,
17:15-18:15 Uhr, 10 Treffen
Kurs 2: Mittwoch, ab 15.04.26,
17:15-18:15 Uhr, 10 Treffen
Beginner Kurs 1:
Mittwoch, ab 14.01.26,
18:30-20:00 Uhr, 10 Treffen
Kurs 2: Mittwoch, ab 15.04.26,
18:30-20:00 Uhr, 10 Treffen
Kursleitung: Ines Pfluger,
ines-pfluger@t-online.de

**Alle Gesundheitssportangebote inklusive Kurskosten
finden Sie auch auf unserer Homepage:**
<https://www.tsv-gruenkraut.de/kursprogramm/>

FREIZEITSPORTANGEBOTE ERWACHSENE

MONTAG

17:30–18:45 Uhr
Festhalle

**Schonende Gymnastik
für Frauen <Aktiv 65 plus>**
Fit von Kopf bis Fuß
Übungsleiterin: Waltraud Merk,
Tel.: 0751-63158

19:00–20:15 Uhr
Festhalle

Aerobic
Sport mit Rhythmus, Schritt-
kombinationen und ein effektives
Konditionstraining mit fetziger
Musik. Übungsleiterin: Marion
Klugger, Tel.: 0751-6525625

20:15–21:15 Uhr
Sporthalle *

Männersportgruppe
Abwechslungsreiches und viel-
seitiges Training für den Mann!
Staatl. gepr. Physiotherapeu-
tin: Astrid Bocksch, Tel.: 0751-
3552880

DIENSTAG

19:00–21:00 Uhr
Sporthalle *

Freies Turnen (15-35 Jahre)
(Geräte-)Turnen in einer locke-
ren Atmosphäre Übungsleiterin:
Nadine Igel, tel.: 0157-81284012

MITTWOCH

14:30–15:30 Uhr
Festhalle

**Schonende Gymnastik für Sie
und Ihn <Aktiv 60 plus>**
Übungsleiterin: Monika Amling,
Tel.: 0751-64885

17:30–18:30 Uhr
Festhalle

Frauenpower ab 50 Jahre
Ganzkörperkräftigung bis ins
hohe Alter Übungsleiterin: Silke
Haller, Tel.: 0751-76424716

18:30–20:30 Uhr
Sporthalle

Badminton ab 15 Jahre
Leitung: André Willburger,
Tel.: 0174-1351571

DONNERSTAG

17:30–19:00 Uhr
Sporthalle

Tischtennis für Erwachsene
Übungsleiter: Walter Spieler,
Tel.: 0751-63270

19:00–20:30 Uhr
Sporthalle

Volleyball für Sie und Ihn ab 16 Jahre

Leitung: Robin Zettler Tel.: 0152-53417359 Samuel Braunwarth Tel.: 0172-8539838

20:15–21:15 Uhr
Festhalle

Full Body Workout

Das Training für deinen ganzen Körper Übungsleiterin: Kirsten Kircher, Tel.: 0751-95862174

FREITAG

19:00–22:00 Uhr
Sporthalle

Badminton ab 15 Jahre

Leitung: André Willburger, Tel.: 0174-1351571

FREIZEITSPORTANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

MONTAG

14:30–15:30 Uhr
15:30–16:30 Uhr
Sporthalle

Kinderturnen ab 3 Jahre

Kinderturnen ab 5 Jahre

Übungsleiterin: Silke Igel, Tel.: 0751-2053030

14:30–15:30 Uhr
15:30–16:30 Uhr
Gymnastikraum
Turnhalle

Karate ab 3 Jahre

Karate ab 8 Jahre

Übungsleiter: Uwe Sensei, Tel.: 0171-4966139, Reddragon-Academy@vodafoneemail.de

DIENSTAG

09:00–10:00 Uhr

15:40–16:40 Uhr

Sporthalle

15:40–16:40 Uhr
Festhalle

Eltern-Kind-Turnen für Kinder ab 1–3 Jahre

Eltern-Kind-Turnen für Kinder ab 1–3 Jahre

Übungsleiterin: Nina Rieger, Tel.: 0160-90356414

Kinderturnen ab 3 Jahre

Übungsleiterin: Silke Igel, Tel.: 0751-2053030

MITTWOCH

14:30–15:30 Uhr
15:30–16:30 Uhr
Sporthalle

Kinderturnen 3–5 Jahre

Kinderturnen ab 5 Jahre

Übungsleiterin: Silke Igel, Tel.: 0751-2053030

DONNERSTAG

17:30–18:30 Uhr

Festhalle

Leichtathletik für Grundschüler (1. - 4. Klasse)

Übungsleiterin: Britta Schneider, Schneider.britta96@gmail.com

FREITAG

15:00–16:15 Uhr

Sporthalle*

16:00–17:15 Uhr

Sporthalle*

17:00–18:15 Uhr

18:00–19:30 Uhr

Geräteturnen für Mädchen und Jungen ab der 1. Klasse

Übungsleiterin: Miriam Brand, Tel.: 0751-3554623

Geräteturnen für Mädchen und Jungen ab der 2. Klasse

Übungsleiterin: Miriam Brand, Tel.: 0751-3554623

Geräteturnen für Mädchen und Jungen ab der 3. Klasse

Sport-halle* Übungsleiterin: Nadine Igel, Tel.: 0157-81284012

Gerätefördertraining Sporthalle* Übungsleiterin: Nadine Igel, Tel.: 0157-81284012

*November bis April in der Festhalle



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Geschäftsstelle TSV Grünkraut
Die TSV-Geschäftsstelle ist vom 22.12.2025 bis einschließlich 05.01.2026 geschlossen.

TSV Grünkraut

-Geschäftsstelle-

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut

Tel/Fax: 0751/7602-39

Mail: geschaeftsstelle@tsv-gruenkraut.de

Ab Montag, den 12.01.2026 ist das Büro wieder besetzt. Öffnungszeit: Montags 18.00 -19.00 Uhr



Narrenverein Grünkraut e.V.

Grünkrauter Fasnet 2026

S'ISCH FASNET IN GRÜNKRAUT

17.01.26 | 15:00

KINDERBALL
mit Musik, Tanz und Spiel

17.01.26 | 18:30

NARRENBAUMSTELLEN
auf dem Dorfplatz - anschließend
Freier Eintritt für Gruppen ab 10 Personen **ZELTPARTY**
an der Festhalle

18.01.26 | 13:33

GROSSER JUBILÄUMSUMZUG

mit buntem Fasnetstreiben im ganzen Dorf

nv-gruenkraut.de

Fasnet 2026

Die Karbatschen Gruppe der Widdumsbauern schnellen am 06.01.2026 in Grünkraut an.

13.30Uhr Spielplatz Weiherhalde 2

13.45 Uhr Haus der Mitte

14.00 Uhr Rathaus

14.30 Uhr Ottersberg

15.00 Uhr Liebenhofen (Backhäusle)

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein, die Widdumsbauern anzufeuern und mit uns in die Fasnet 2026 zu starten.



Schützenriege Grünkraut Erfolgreicher Jahresabschluss beim Kyffhäuser Bundesschießen

Bei der diesjährigen Bundesmeisterschaft des Kyffhäuserbundes konnten sich die Schützen aus Grünkraut wieder behaupten. Mit dem Luftgewehr konnte sich Anton Mägerle mit 295 Ringen den ersten Platz in seine Klasse erzielen. Lothar Kling erreichte mit 289 Ringen den dritten Platz.

Auch mit dem Kleinkalibergewehr konnte sich Anton Mägerle durchsetzen und erreicht mit 268 Ringen ebenfalls den ersten Platz in der Gesamtwertung. Lothar Kling erreichte auch hier mit 244 Ringen einen dritten Platz.

In der Mannschaftswertung konnten in beiden Waffenarten, zusammen mit Jürgen Kraf von der KSK Weingarten, ein erster Platz in der Gesamtwertung erreicht werden.

Landratsamt Ravensburg

Solarenergie in Bürgerhand – Kostenfreie Beratung durch PV-Scouts in Landkreis Ravensburg

Kreis Ravensburg – Im Landkreis Ravensburg wird Klimaschutz ganz praktisch: Mit den PV-Scouts soll der Ausbau der Photovoltaik in der Region beschleunigt werden. Die Scouts sind geschulte Bürgerinnen und Bürger, die andere Interessierte in Fragen rund um die Nutzung von Solarenergie beraten. Die PV-Scouts sind ein gemeinsames Projekt des Landkreises Ravensburg und des Energiebündnisses Bad Wurzach/Bad Waldsee e.V. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich – und wird individuell auf die jeweilige Situation angepasst. Die Kontaktaufnahme ist entweder per E-Mail an info@eb2bw.de möglich oder über das Anfrageformular auf www.eb2bw.de.

Landratsamt Ravensburg vom 24. bis 26. Dezember 2025 und vom 31. Dezember 2025 bis einschließlich 06. Januar 2026 geschlossen

Kreis Ravensburg - Das Landratsamt Ravensburg mit allen Außenstellen bleibt über die Feiertage folgendermaßen geschlossen: Vom 24. bis 26. Dezember 2025 und vom 31. Dezember 2025 bis einschließlich 06. Januar 2026.

Gemüse und Gemeinschaft: Neues Projekt der Bio-Musterregionen Bodensee und Ravensburg stärkt bio-zertifizierte Solawis in der Region



Gefördert durch
Landkreis Bodensee
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Landkreis Ravensburg – Die
Bio-Musterregionen Bodensee
und Ravensburg starten

ein gemeinsames Projekt zur Bündelung und Sichtbarmachung von Solidarischen Landwirtschaften (Solawis). Insgesamt beteiligen sich zehn bio-zertifizierte Solawis aus der Bodenseeregion und dem Landkreis Ravensburg. Ziel ist es, die ökologisch produzierenden Solawis bekannter zu machen und eine gemeinsame Bewerbung sowie Unterstützung für Mitglieder- und Absatzgewinnung zu ermöglichen.

Unter einem Dach bündeln die beteiligten Solawis ihre Kräfte, um gemeinsam für solidarische, ökologische Lebensmittelproduktion zu werben und neue Unterstützerinnen und Unterstützer zu gewinnen. Die beteiligten Solawis liegen in einem Gebiet von Argenbühl bis Konstanz und sind alle Bio-zertifiziert.

„Solidarische Landwirtschaft (Solawi) ist ein Modell, bei dem Verbraucherinnen und Verbraucher gemeinsam mit Produzen-

tinnen und Produzenten die Verantwortung für Anbau, Ernte und Finanzierung tragen.“, erklärt David Steyer, Betriebsleiter der Solawi Ravensburg. Bio-zertifizierte Solawis verbinden dieses Prinzip mit kontrolliert ökologischer Produktion.

„Solawis leisten einen wichtigen Beitrag zur regionalen Ernährungssouveränität und ökologischen Landwirtschaft. Mit dem gemeinsamen Auftreten erhöhen wir deren Sichtbarkeit und machen es Interessierten leichter, eine passende Solawi in der Nähe zu finden“, sagt Katharina Eckel, Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Ravensburg.

Bei vielen der teilnehmenden Solawis sind noch freie Anteile im kommenden Gemüsejahr verfügbar. Interessierte können noch Mitglied werden und im neuen Jahr Gemüseanteile beziehen. Regional, biologisch, frisch und solidarisch – besser geht's nicht.

Weitere Informationen und die zehn Solawis sind unter www.biomusterregionen-bw.de/solawi zu finden.

Was sonst noch interessiert



Schenken Sie Chancengerechtigkeit!

Zum Jahresende bittet die Kinderstiftung Ravensburg um Ihre Spende. Rund 2000 Kinder fördern wir jährlich mit unseren Angeboten in den Bereichen Bildung, Musik, Werken und Sport. Diese finanzieren wir über Spenden. Ihre Weihnachtsspende ermöglicht Chancengerechtigkeit für Kinder hier in der Region! Eines unserer Projekte ist beispielsweise „LUCaS – Lernen und Chancen schenken“: Ehrenamtliche Lernpatinnen und -paten begleiten Kinder und Jugendliche regelmäßig und individuell beim Lernen. So erhalten junge Menschen, deren Eltern sie nur eingeschränkt unterstützen können, bessere Bildungschancen und persönliche Zuwendung, unabhängig von ihrer familiären Situation. Die Patenschaften stärken nicht nur schulische Leistungen, sondern auch Selbstvertrauen und soziale Kompetenzen. Im Projekt „LUCaS“ schulen wir die Ehrenamtlichen, organisieren Lernmaterial und Räumlichkeiten, und koordinieren die Vermittlung von Schulen, Eltern, Kindern und Ehrenamtlichen. Weitere Informationen zu unserer Arbeit finden Sie unter: www.kinderstiftung-ravensburg.de



scannen Sie diesen QR-Code zu unserem Spendenformular:

Bitte helfen Sie mit, auch im kommenden Jahr viele Kinder fit für die Zukunft zu machen. Wir sind dankbar für jeden Betrag! Ihre Spende können Sie auf dieses Konto überweisen:

Kreissparkasse Ravensburg, IBAN: DE69 6505 0110 0101 0592 59, BIC: SOLA-DES1RVB, Stichwort: „Advent 2025“ oder

Keine Kosten für Rentenversicherungsnummer Alle Auskünfte beim Rentenversicherungsträger kostenfrei Pressemitteilung

Im Internet tummeln sich vermehrt Dienstleister, die Versicherten der Deutschen Rentenversicherung (DRV) kostenpflichtig Auskünfte über ihre eigenen Versichertendaten anbieten. Beworben wird beispielsweise neben der Beschaffung der persönlichen Rentenauskunft vermehrt auch die Dienstleistung, einen Versicherungsnummernachweis (ehemals Sozialversicherungsausweis) online zu beantragen. Die Deutsche

Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar: Versicherte haben jederzeit selbst die Möglichkeit diese Informationen unkompliziert und kostenfrei vom gesetzlichen Rentenversicherungsträger direkt zu erhalten.

Kostenfreie Unterlagen für Versicherte und Hinterbliebene
Ob Rentenversicherungsnummer (Sozialversicherungsnummer), Versicherungsverlauf, Rentenauskunft oder Renteninformation – Versicherte können diese www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services anfordern und bekommen die gewünschten Unterlagen per Post zugeschickt.

Wie komme ich an meine Rentenversicherungsnummer
Seit 2005 vergibt die Deutsche Rentenversicherung die Versicherungsnummer ab der Geburt automatisch. Diese bleibt ein Leben lang gleich. Ihre Versicherungsnummer steht auf allen Schreiben der Deutschen Rentenversicherung. Sollten Sie keines mehr haben, wenden Sie sich bitte schriftlich unter Angabe Ihres Geburtsdatums, Ihres Geburtsnamens, Ihres Geburtsortes sowie Ihrer aktuellen Postanschrift an uns. Wir teilen Ihnen Ihre Versicherungsnummer umgehend per Post mit. Gut zu wissen: Bei erster Beschäftigung erledigt der Arbeitgeber die Anmeldung bei der DRV. Die Beschäftigten erhalten ihre persönliche Nummer nach der Anmeldung automatisch per Post zugeschickt. Bereits beschäftigte Personen finden ihre Rentenversicherungsnummer auf ihrer Lohnabrechnung. Bei Verlust, Zerstörung oder Unbrauchbarkeit des Versicherungsnummernnachweises kann die Neuausstellung dieser Bescheinigung mit einem Klick beantragt werden.

Service für Rentnerinnen und Rentner

Rentenbeziehende können ebenfalls diverse Unterlagen wie die Rentenbezugsbescheinigungen oder Information über Meldungen an die Finanzverwaltung über die DRV-Online-Services bestellen.

Unkompliziert Unterlagen anfordern

Einfach unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services auf „Informationen anfordern“ klicken, gewünschte Versicherungs- und Rentenunterlagen anfordern wählen und Adresse plus Versicherungsnummer sicher an die DRV übermitteln. Kosten: null Euro!

Information

Zusätzliche Informationen enthält die **Broschüre** „Vorsicht Trickbetrug“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

sie nicht selten bis zur endgültigen Klärung der Rechtslage für eine lange Zeit im Tierheim bleiben. Das Tierheim-Team appelliert daher an das Verantwortungsbewusstsein von Tierbesitzern und bittet darum, möglichst schon bei der Anschaffung eines tierischen Familienmitglieds Vorsorge dafür zu treffen, wer in einem Ernstfall das Tier übernehmen und sich darum kümmern kann.

Und noch eine Bitte: Lassen Sie Ihren tierischen Liebling kennzeichnen und vor allem auch registrieren. Nur wenn ein Tier gekennzeichnet und registriert ist, besteht die Chance, die Besitzer von Fundtieren zu ermitteln.

Im Mai konnten dank vieler freiwilliger Helfer wieder zwei erfolgreiche Tage der offenen Tür gefeiert werden. Das Tierheim dankt allen freiwilligen Unterstützern und den vielen Besuchern für ihr Interesse am Tierheim. Das Frühlingsfest ist eine wichtige Einnahmequelle und der Erlös kommt direkt den Tieren zugute. Entsetzt waren die Veranstalter allerdings, dass es auch unschöne Begebenheiten mit einigen Gästen gab, die wegen zu langer Wartezeiten in Stoßzeiten ehrenamtliche Helfer angingen und beleidigten. Tierfreunde sollten eigentlich auch Menschenfreunde sein.

Die Jugendgruppe brachte sich das Jahr über wieder regelmäßig in das Tierheimgeschehen ein – mit ihren Gruppentreffen oder auch mit leckeren Waffeln an den Tagen der offenen Tür. Und natürlich war das Tierheim wieder mit einem Stand auf dem Nikolausmarkt in Weingarten und beim Weihnachtsmarkt in Berg vertreten. Vielen Dank an alle Ehrenamtlichen, die dies möglich gemacht haben, und an alle Besucher unserer Weihnachtsstände.

Tierheim und Tierschutzverein bedanken sich für die große Unterstützung durch so viele Menschen das ganze Jahr über. Ohne Spenden und ohne die zahlreichen Ehrenamtlichen, die sich an den Tagen der offenen Tür, in der Jugendgruppe, als Gassi-Geher, im Verein und in vielen anderen Bereichen engagieren, wäre vieles nicht machbar. Sie alle – Geld-, Sach- und Zeitspender – tragen dazu bei, dass das Tierheim seinen Anforderungen und Pflichten gerecht werden kann. Ein besonderer Dank geht auch an die Gemeinden im Zuständigkeitsgebiet des Tierheims – für die zuverlässige Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Tierheim-Team und Vorstandschaft des Tierschutzvereins wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest, schöne Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

Kontakt: www.tierheim-berg.de

Spendenkonto: Tierschutzverein RV-Wgt., Kreissparkasse Ravensburg, IBAN: DE95 6505 0110 0048 0108 49, BIC: SOLADES1RVB

Liederkranz Vogt e. V.

Sing mit uns!

Wir suchen Sängerinnen und Sänger mit und ohne Vorkenntnisse.

Hast du Lust, uns bei einem Konzert im April 2026 zu unterstützen?

Wir laden dich ein!

Lerne uns unverbindlich kennen.

Wir proben jeden Dienstag um 20 Uhr im Flammenhof in Vogt.

Idealer Einstieg wäre die erste Probe im neuen Jahr am 13. Januar 2026

Kontakt: Edgar Mender 07529/3817



Gemeinde Bodnegg sucht eine/n Mitarbeiter/in für die Gemeindekasse

– Mahnung und Vollstreckung (w/m/d) in Teilzeit bis 50 %

Die Gemeinde Bodnegg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in für die Gemeindekasse – Mahnung und Vollstreckung (w/m/d) in Teilzeit bis 50 %

Wir bieten:

- unbefristete Beschäftigung in der Entgeltgruppe 6 mit Entwicklungsmöglichkeit bis Entgeltgruppe 7 nach TVöD
- interessantes Aufgabengebiet in einem motivierten Team
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Öffnungszeiten und Gleitzeitregelungen

Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 06.01.2026 an: personal@bodnegg.de.

Die vollständige Anzeige finden Sie auf unserer Homepage www.bodnegg.de

Weihnachtsgruß und großes Dankeschön!

Für das Tierheim Berg geht wieder ein ereignisreiches Jahr zu Ende: Katzen, Hunde, Kaninchen, Vögel, Schildkröten, Igel und andere Tiere wurden ins Tierheim gebracht, dort liebevoll versorgt und an Tierfreunde weitervermittelt.

Leider kamen in diesem Jahr auch einige Fellnasen ins Tierheim, deren Besitzer verstorben sind oder sich wegen einer schweren Krankheit nicht um ihre tierischen Lieblinge kümmern konnten. Diese meist älteren Tiere werden aus ihrer gewohnten Umgebung genommen, vermissen ihre Menschen, sind verstört und brauchen viel Zuwendung. Wenn vom Besitzer keine Vorsorge für diese Tiere getroffen wurde, müssen



Gemeinde Bodnegg sucht eine Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

Die Gemeinde Bodnegg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bodnegg.

Wir bieten eine unbefristete Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist, bis Entgeltgruppe 8 TVöD in einem interessanten und vielseitigen Aufgabengebiet.

Sie haben Interesse?

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie auf www.bodnegg.de unter dem Stichwort Stellenangebote. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 06.01.2026 an personal@bodnegg.de.



Gemeinde Bodnegg sucht Schulbegleitung (m/w/d)

Die Gemeinde Bodnegg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Schulbegleitung (m/w/d) für eine/n Schüler/in als Eingliederungshilfe nach SGB IX an der Lindenschule Bodnegg.

Wir bieten eine Stelle an zwei Vormittagen im Umfang von ca. 24 % in Entgeltgruppe 3 TVöD. Die Aufgaben sind u.a. die Unterstützung eines/r Schülers/in im Unterricht bei Alltagssituationen, die Mithilfe bei der Organisation und Strukturierung der Aufgaben sowie die Unterstützung bei der Kommunikation mit Mitschülern sowie Lehrkräften, dies jeweils am Dienstag- und Mittwochvormittag während der Schulzeit.

Sie haben Interesse?

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie auf www.bodnegg.de unter dem Stichwort Stellenangebote. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an personal@bodnegg.de.

Wunschkonzert MV Gornhofen e.V.

Der Musikverein Gornhofen e.V. möchte Sie zu seinem diesjährigen Wunschkonzert am **Abend vor Dreikönig** recht herzlich einladen.

Dirigenten:

Christine Heine (Jugendkapelle Tonstark),
Markus Moosmann (MV Gornhofen e.V.)

Programm:

Jugendkapelle Tonstark

- 1) Firework, Katy Perry
- 2) Mamma Mia! Highlights from the Movie Soundtrack, arr. Robert Longfield

Musikverein Gornhofen

- 3) Rise of the Firebird, Steven Reinecke
- 4) Suite from Hymn of the Highlands, Philip Sparke
- 5) The Ghost Ship, José Alberto Pina
- 6) Vivat Athesis (Konzertmarsch), Hans Finatzer
- 7) Grenzenlos (Polka), Peter Leitner
- 8) Marsch der Titanen, Michael Schiegg
- 9) James Bond 007, arr. Johan de Meij

Musikwünsche für einen oder mehrere Titel können bei allen aktiven Musikanten des MV Gornhofen erworben werden.

Eintritt Abendkasse: 8€/Person
Saalöffnung: 19 Uhr

Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen angenehmen Konzertabend bei uns.

Ihr Musikverein Gornhofen e.V.
(www.mv-gornhofen.de)

Rettungsdienst zieht positive Zwischenbilanz zur Ersthelfer-App „Corhelper“ – Projekt „Team BOS“ zeigt erste Wirkung



Landkreis Ravensburg/Bodenseekreis/Sigmaringen - Rund ein halbes Jahr nach dem Start des Projekts „Team BOS für Bodensee-Oberschwaben-Allgäu“ liegt eine erste aussagekräftige Zwischenbilanz zur Nutzung der Ersthelfer-App Corhelper vor. Die App wurde im Frühjahr 2025 von den Hilfsorganisationen Rotes Kreuz, DLRG, Johanniter Unfallhilfe und Malteser Hilfsdienst im Bereich der Integrierten Leitstelle Bodensee-Oberschwaben eingeführt, um qualifizierte

Ersthelferinnen und Ersthelfer bei lebensbedrohlichen Notfällen insbesondere bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand schneller zu alarmieren.

Bereits beim Projektstart betonten die beteiligten Organisationen die Zielsetzung: Lebensrettende Maßnahmen sollen früher beginnen, die Rettungskette soll gestärkt und organisationsübergreifend vernetzt werden. Die jetzt vorliegenden Daten bestätigen diese Erwartungen eindrucksvoll.

Hohe Qualifikation der registrierten Nutzerinnen und Nutzer

Aktuell sind 1.356 Personen in der App registriert, davon 1.143 mit einer medizinischen oder rettungsdienstlichen Qualifikation – darunter Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter, Rettungssanitäter, medizinisches Fachpersonal sowie ärztliche Ersthelfer.

„Diese starke Qualifikationsbasis zeigt, dass das Ziel des Projekts erfüllt wird: Ein breites, fachlich kompetentes Ersthelfer-Netz entsteht, das im Ernstfall wertvolle Minuten überbrücken kann“ so DRK-Kreisgeschäftsführer Gerhard Krayss vom Kreisverband Ravensburg e.V. „Ich freue mich, dass auch immer mehr Feuerwehrleute dieses Hilfesystem bei einer Reanimation mit unterstützen“.

Gleichzeitig bestätigt die Zahl der Anmeldungen die hohe Bereitschaft der Bevölkerung, sich aktiv und verantwortungsvoll in die Erste Hilfe einzubringen.

Praxisbeispiel zeigt Nutzen der schnellen Alarmierung

Wie wirksam die zusätzliche Alarmierungsebene ist, zeigt ein Einsatz aus jüngster Zeit mit Freiwilligen vom Roten Kreuz in Ravensburg: In einer öffentlichen Einrichtung trafen binnen Minuten mehrere qualifizierte Ersthelfer ein – darunter drei Kräfte, die über Corhelper alarmiert wurden. Die schnelle und fachlich versierte Unterstützung führte zu einer deutlichen Entlastung der Anwesenden und ergänzte die Maßnahmen des Rettungsdienstes wirkungsvoll.

Ein prägnantes Beispiel für die Bedeutung von frühzeitiger, qualifizierter Ersthilfe in akuten Notfallsituationen.

Einsatzstatistik bestätigt hohe Bereitschaft

Im Zeitraum 1. April bis 28. Oktober 2025 wurden 474 Einsätze über die App in den 3 Landkreisen ausgelöst.

- 262 Einsätze wurden aktiv von Ersthelferinnen und Ersthelfern angenommen.
- 181 Einsätze führten zu einer direkten Übergabe an den Rettungsdienst.
- 98 Abbrüche erfolgten nach Erreichen der Einsatzstelle.

Die Zahlen zeigen: Die Community ist hochaktiv und verfügbar, und die App wird im Einsatzalltag intensiv genutzt und spricht für die technische Weiterentwicklung, auf die das Projekt „Team BOS“ von Beginn an gesetzt hat.

Ein Gewinn für die regionale Notfallversorgung

Die Zwischenbilanz verdeutlicht, dass Corhelfer – als digitales Herzstück des Projekts „Team BOS“ – in der Region bereits einen spürbaren Mehrwert schafft:

- schnellere Erstmaßnahmen bei zeitkritischen Notfällen,
- verbesserte Überlebenschancen,
- Entlastung des Rettungsdienstes,
- organisationsübergreifende Vernetzung im Bevölkerungsschutz.

Das bewährte Helfer-vor-Ort-System bleibt weiterhin ein fester Bestandteil der Rettungskette und wird durch Corhelfer sinnvoll ergänzt. Allein im Altkreis Ravensburg betreibt das DRK über 34 Helfer-vor-Ort-Gruppen mit jährlich 3.800 Alarmierungen.

Für weitere Informationen zum Ersthelfer-Alarmierungs-Projekt: www.team-bos.de info@team-bos.de



Weihnachtszeit

Weihnachtszeit - stade Zeit,
die Herzen werden warm und weit,
die Kindheit, die Vergangenheit
ist nah und nicht mehr weit
und wenn die weißen Flocken fallen
keimt Hoffnung, Freude allenthalben.
Die Welt wird weiß und leuchtend rein,
blendend klar im Sonnenschein
erstrahlt das Heute, das Morgen und das Sein -
Weihnachtswunder

Autor: E. Beham

IMMOBILIENMARKT

Neues Zuhause in Grünkraut oder näheren Umgebung
(Liebenhofen-Rößlerhalde-Schlier-Gullen) gesucht! Wir, Krankenschwester (w, 50) und Werkzeugmacher (m, 55) in festen Arbeitsverhältnissen, ohne Kinder und Tiere, suchen wegen einer anstehenden Eigenbedarfskündigung eine 3-4 Zi.-Wohnung oder Haus ab Mitte 2026 zur Miete. Bitte alles anbieten. ☎ 0151 50581836

GESUNDHEIT



Schlier - Dorfplatz 23

Tel. 07529 63295

KOSMETIK-STUDIO ANGELA

**Verschenken Sie Wohlbefinden,
Entspannung und Pflege**

mit einem

GESCHENK - GUTSCHEIN

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Mehr Informationen: www.kosmetik-angela.de

STELLENANGEBOTE

Allrounder zur Verstärkung für Produktion und Materialwirtschaft (m/w/d)

bs.glas

Die Firma BS-Glas GmbH in Amtzell sucht ab sofort einen zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) mit Tätigkeiten in den Bereichen der Produktion, Materialwirtschaft und Haustechnik – kurzum einen Allrounder.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail an d.roessler@bs-glas.de

BS-Glas GmbH | Hugo-Schrott-Str. 8 | 88279 Amtzell
Tel.: 07520 2024120 | Fax: 07520 2024129 | E-Mail: info@bs-glas.de

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0
E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim, Telefon 07154/82 22-0
Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €

Rund ums Weihnachtsfest

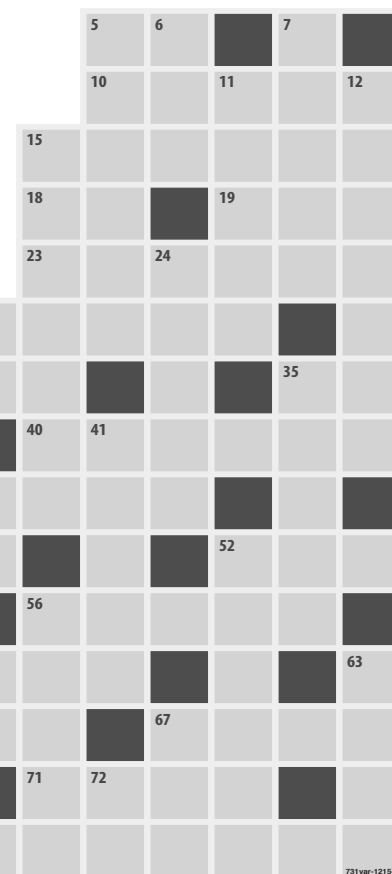
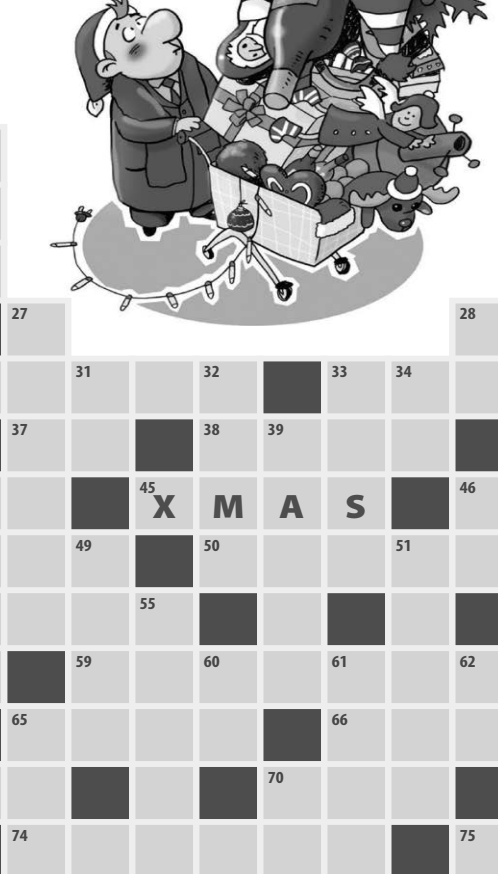
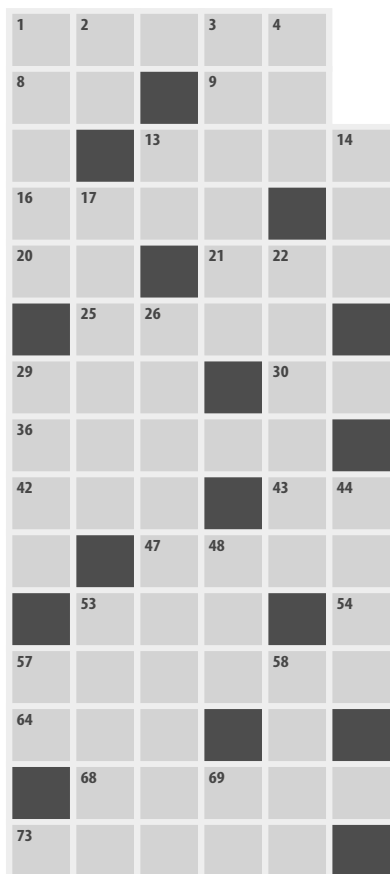
Waagrecht:

1. Krippenfigur, 5. Initialen der Nannini, 8. Tierprodukt, 9. int. Kfz-K. Tunesien, 10. Vorname des Autors Wallace, 13. traditionelles Weihnachtsmahl, 15. Gabe der Heiligen Drei Könige, 16. Trinkspruch in Skandinavien, 18. chem. Z.: Arsen, 19. dt.-frz. Maler, † 1966 (Hans), 20. livländ. Längenmaß, 21. japan. Brettspiel, 23. gehoben: nie, 25. Augenkrankheit, 28. Datenträger, 29. Rosewort für Großvater, 30. eine Augenkrankheit, 33. bringt der Nikolaus, 35. engl.: uns, 36. Raum in der Scheune, 37. Skatansage, 38. Balkanfriedenstruppe (Abk.), 40. Zitrusfrucht, 42. Adler in der Edda, 43. Satz beim Tennis (engl.), 45. kurz für Weihnachten (engl.), 46. Autor von „Momo“ †, 47. Monatsanfang, 50. Christbaumschmuck, 52. Teil des Pilzes, 53. Substanz der Gene (engl.), 54. weihnachtliche Gewürzpflanze, 56. süße Lebkuchenzutat, 57. Ruhetag der Juden, 59. Geburtsort Jesu, 64. Schmerzlaut, 65. Kinderbaustein, 66. Kletterpflanze, 67. Seemannsgruß, 68. Beigabe auf dem Weihnachtsteller, 70. franz. unbest. Artikel, 71. ein elektr. Bauteil (Kw.), 73. Schnelligkeit, 74. Unterlage für Lebkuchen, 75. Ich stehe an deiner ... hier (Weihnachtslied)

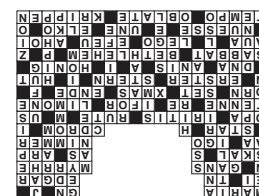


Senkrecht:

1. Speisesaal für Studenten, 2. Dreifingerfaul-tier, 3. Italien in der Landessprache, 4. engl. Frauenkurzname, 5. heiße Quelle im Vulkange-stein, 6. Abk.: Norddeutscher Rundfunk, 7. Alle ... wieder (Weihnachtslied), 11. kleines Ge-wichtsmaß, 12. Fechtthieb, 13. Initialen Arma-nis, 14. Südsüdost (Abk.), 15. Nussart im Christ-stollen, 17. Held eines Puppentheaters, 22. grob gemahlenes Getreide, 24. japan. Kleingewicht (3,8 g), 26. Weihnachtssymbol, 27. Kommet, ihr ... (Weihnachtslied), 28. Abk.: Cent, 29. Original-ton (Kw.), 31. franz.: dich, 32. obere Mauer-leiste, 33. Blume mit Dornen, 34. altbabylon. Stadt, 35. alberner Streich, 39. Palästinenser-gruppe (Al ...), 41. Mundart, 44. Haushaltsplan, 46. Abk.: Europäische Norm, 48. dalmatin. Insel, 49. Stadt im Westen Dänemarks, 51. schmale Rinne, Rille, 52. moderne Popmusik, 53. weiche Bettfeder, 55. Schiffsleinwand, 56. Seemanns-lohn, 57. kurz für Samstag, 58. folglich, deshalb, 60. Kfz-Z. Torgau-Oschatz, 61. Frauenkurzname, 62. engl. Fürwort: er, 63. Tochter ... (Weih-nachtslied), 65. lat.: Löwe, 67. eine Staaten-gruppe (Abk.), 69. Abk.: Endpunkt, 70. lat.: da-mit, 72. Abk.: links



731var-1215-1



Anzeigenkombi

Ravensburg

Profitieren Sie von einem unschlagbar
günstigen Kombinationsrabatt!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Fronreute

Bad Waldsee

Sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie
gerne.

Baindt

Bergatreute

Baienfurt

Wolfegg

Weingarten

Vogt

Ravensburg

Schlier

Waldburg

Grünkraut

Bodnegg

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Weihnachten 2025

Ein herzliches
Dankeschön
für Ihr Vertrauen
und die angenehme
Zusammenarbeit.

Für das Weihnachtsfest
wünschen wir Ihnen und
Ihrer Familie eine schöne,
geruhssame Zeit und ein
glückliches, gesundes
neues Jahr.

Für das Team von

Druck + Verlag
WAGNER

Katharina Härtel
Geschäftsleitung

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche aus Grünkraut



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education



**Schöne Feiertage und
ein gutes Neues Jahr.**

Merry Christmas and a
Happy New Year.

www.ph-weingarten.de



Frohe
Weihnachten



Weihnachtszeit

Weihnachtszeit - stude Zeit,
die Herzen werden warm und weit,
die Kindheit, die Vergangenheit
ist nah und nicht mehr weit
und wenn die weißen Flocken fallen
keimt Hoffnung, Freude allenthalben.
Die Welt wird weiß und leuchtend rein,
blendend klar im Sonnenschein
erstrahlt das Heute, das Morgen und das Sein -
Weihnachtswunder

Autor: E. Beham

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes *Weihnachtsfest*
und einen guten Start ins *Jahr 2026!*



Lagerstraße 26 · 88287 Grünkraut-Gullen

GESUNDHEITSTHERAPIE VIKTORIA
Viktoria Tappert
Physiotherapeutin
Tel.: 0751 18526017
WhatsApp: 0157 35443491
keine Anrufe nur Nachrichten

Praxis für Selbstliebe
Andrea Klärner
Heilpraktikerin
Mobil: 0174 9140487
www.andrea-klarner.com



Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche aus Grünkraut



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes *Weihnachtsfest*
und einen guten Start ins *Jahr 2026!*



Ronge
Heizung Solar Sanitär
Erdwärme Kundendienst

Holzweise 14 | 88267 Vogt | 07529 / 91 22 544 | alex.ronge@gmx.de

© dw


Wir wünschen frohe Festtage
und einen guten Start ins Jahr
2026

**HOLZBAU
NADIG GmbH**

Inh.: Edwin Martin



© dw

Adventsstern
Anna Ritter (1865-1921)

Das Christkind ist durch den Wald gegangen,
sein Schleier blieb an den Zweigen hängen,
das fror er fest in der Winterluft
und glänzt heut morgen wie lauter Duft.

Ich gehe still durch des Christkinds Garten,
im Herzen regt sich ein süß' Erwarten:
Ist schon die Erde so reich bedacht,
was hat es mir da erst mitgebracht!

Cleverciti

Cleverciti Systems GmbH mit Sitz in Neukirch sucht ab sofort

**eine/n Office Coordinator Einkauf & Operations
(m/f/d) Teilzeit (24 Std./Woche)**

Email: apply@cleverciti.com; Tel: 07528 9259928



FRANZ LOHR

**GEMEINSAM
STARK.
MIT DIR.**

Entdecke jetzt
unsere aktuellen
Jobangebote
im gewerblichen,
technischen und
kaufmännischen
Bereich.

Franz Lohr GmbH
88214 Ravensburg
www.franz-lohr.de

Jetzt bewerben:
T 0751 881-0
personal@franz-lohr.de




Jeden Montag, 19:30 Uhr
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Schnetzenhauser Str. 2
Friedrichshafen



**Guten Vorsatz fürs
neue Jahr gesucht –
ab ins Ehrenamt!**



JOHANNITER

VERANSTALTUNGEN

AUFNAHME FÜR KLASSE 5
IM SCHULJAHR 2026/2027



St. Konrad entdecken

Elterninfoabend
Dienstag, 13. Januar 2026, Speisesaal RS/GYM
19:00 Uhr

Tag der offenen Tür
Freitag, 16. Januar 2026, Erlangerhalle
gemeinsamer Beginn 14:00 Uhr, Ende ca. 16:30 Uhr

www.bz-st-konrad.de **REALSCHULE ST. KONRAD RAVENSBURG**



Viel schalten. Viel sparen.

Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei
Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

**EHRliche KÜCHE.
EHRliches HANDWERK. DU?**



Koch / Köchin im Seminarhotel (mwd)

Dein Job bei uns:

- Du bist unser Küchentalent und versorgst unsere Gäste vom Frühstück bis zum Abend.
- Du kombinierst ehrliche, frische Küche mit einem reibungslosen Ablauf hinter den Kulissen.
- Du bringst deine Kreativität und Anpackmentalität bei Buffets und besonderen Anlässen ein.

Du bringst mit:

- Eine abgeschlossene Kochausbildung oder solide Erfahrung am Herd.
- Freude an saisonaler, bodenständiger Küche und einen kühlen Kopf, auch wenn's mal heiß hergeht.
- Eigenverantwortung und Teamgeist – weil gutes Essen nur im Miteinander entsteht.

www.zimmererzentrum.de

HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM
BIBERACH AN DER RISS



GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold, Münzen, Orden & Abzeichen 1. & 2. WK
Gold-Macher seit über 43 Jahren - Telef. Terminvereinb.
 Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettlinger Str. 85

10 % Frühbuche-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
 Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren
 Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
 07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
 Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
 Dt. Post AG

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



Angebot über die Festtage vom 22.12.25 bis 03.01.2026

Schweine-Filet

frisch und zart, das
 Edelste vom Schwein

Aktion 100 g
1,99 €

Roastbeef / Rostbraten

zart gereift, ein
 besonderer Genuss

Aktion 100 g
3,79 €

Kalbs-Hals / -Bug / -Gulasch

zart und mager

Aktion 100 g
2,29 €

Geschnetztes, Schnitzel

von der Pute,
 frisch und zart

Aktion 100 g
1,59 €

Geschlagene Bratwurst

feinwürzig und lecker

Aktion 100 g
1,19 €

Kaiserfleisch

gekocht, saftig mager
 und sehr aromatisch

Aktion 100 g
1,99 €

Angebote in unserer SB-Theke:

Schinkenwurst

Stange à 750 g,
 im **SB-Regal**

Aktion 1 Stück
5,99 €

Kassler Rücken gegart

2 Scheiben à 100 g,
 im **SB-Pack**

Aktion 100 g
1,49 €

Putenschinken gerascht

100 g geschnitten,
 im **SB-Pack**

Aktion 100 g
1,99 €

Schwarzwurst im Ring

ca. 400 g,
 im **SB-Pack**

Aktion 100 g
0,99 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8



*Die ideale
 Geschenk-Idee!*

Ingrid Koch

76 Seiten, Softcover
 ISBN 978-3-88812-238-5

€ 12,-

Auch in der dritten
 überarbeiteten Auflage
 blickt Ingrid Koch mit
 feinsinnigem Humor und
 schwäbischem Wothandwerk
 auf die schönste Zeit des Jahres.



Verlag Lorenz Senn

Lindauer Straße 11
 88069 Tettling

**Die örtlichen Fachgeschäfte
 bürgen für
 Qualität und Service**

*Weihnachtsgeschenke
 aus der Region.*



Friedrichshafener Wanderbuch

Wanderungen und Spaziergänge
 in Friedrichshafen und Umgebung

ISBN 978-3-88812-246-0

€ 15,-



Weihnachtsbuch „Scho wieder...“

Ingrid Koch
 Wothandwerkerin mit heiteren
 Geschichten zur Weihnachtszeit
 ISBN 978-3-88812-238-5

€ 12,-

„Mi frögt jô koiner!“

von Ingrid Koch
 128 Seiten Hardcover mit Illustrationen
 von Johannes Stopper

ISBN 978-3-88812-245-3

€ 20,-

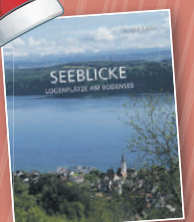


SEEBLICHE

von Rainer Barth

Spektakuläre Aussichtspunkte
 um den See mit
 Wanderwegen und
 vollständigem Alpenpanorama
 ISBN 978-3-88812-248-4

€ 30,-



Zu beziehen bei allen Buchhandlungen oder beim Verlag Senn, Tettling.



Senn Verlag

Lindauer Straße 11 - 88069 Tettling
 Tel. 0 75 42 / 53 08 0 - Fax 0 75 42 / 53 08 36
 info@lorenz-senn.de - www.lorenz-senn.de